

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Niedernberg



Nr. 05

31. Januar

2025

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

Adresse: Hauptstraße 54, 63843 Niedernberg

Telefon: 0 60 28 97 44-0

Telefax: 0 60 28 97 44-25

E-Mail: poststelle@niedernberg.de

Homepage: www.niedernberg.de

Telefonisch:

Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Persönlich:

nach vorheriger Terminvereinbarung

Amtlicher Teil

Bundestagswahl am 23.02.2025 Nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl!

Am 23.02.2025 findet die Bundestagswahl in Niedernberg statt. Hierfür können Sie Briefwahlunterlagen beantragen.

Wie kann ich die Briefwahl beantragen? Digital

Scannen Sie den QR-Code auf dem Wahlbenachrichtigungsbrief. Alternativ können Sie die Gemeindehomepage (www.niedernberg.de) besuchen und wählen den Button „Briefwahl beantragen“.

Wahlbenachrichtigungsbrief

Unterschreiben Sie die Rückseite Ihres Wahlbenachrichtigungsbriefes. Ihre Daten sind hier vorausgefüllt.

Den unterschriebenen Antrag können Sie im Rathaus (Hauptstr. 54, 63843 Niedernberg) einwerfen.

Stellen Sie den Antrag für eine andere Person benötigen Sie eine entsprechende Vollmacht. In diesem Fall ist der Antrag nur persönlich oder schriftlich (per Wahlbenachrichtigungsbrief) möglich, jedoch nicht elektronisch!

Wohin werden die Briefwahlunterlagen versandt?

Die Briefwahlunterlagen werden an Ihre Meldeanschrift versandt.

Auf Ihren Antrag hin können die Unterlagen auch an eine andere Anschrift versandt werden.

Bitte beachten Sie hierbei, dass der Versand der Briefwahlunterlagen aufgrund der verkürzten Fristen für die Bundestagswahl voraussichtlich erst ab Anfang/Mitte der zweiten Februarwoche (KW 7) erfolgen kann (siehe auch Informationsartikel im Amtsblatt der vergangenen Woche; voraussichtliche Stimmzettellieferung Ende KW 6). Wir bitten von Nachfragen bzgl. der Zustellung der beantragten Briefwahlunterlagen vor Mitte Februar abzusehen!

Bis wann müssen die Briefwahlunterlagen beantragt werden?

Die letzte Möglichkeit ist am Freitag, den 21.02.2025, bis 15 Uhr. An diesem Tag ist für diesen Zweck das Rathaus bis 15 Uhr besetzt, so dass hier nochmal jeder vorbeikommen und Briefwahlunterlagen beantragen kann. Später eingehende Anträge können nicht mehr bearbeitet werden.

Die Online-Beantragung über die Gemeindehomepage ist nur bis 19.02.2025 um 12:00 Uhr möglich.

Bis wann müssen die Wahlbriefe wieder zurückgesendet werden?

Die Rücksendung der Wahlbriefe muss bis spätestens Sonntag, den 23.02.2025, 18:00 Uhr erfolgt sein. Sie können bis dahin im Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden.

Noch Fragen?

Gerne können Sie sich bei Fragen zur Bundestagswahl an die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wenden. Diese helfen Ihnen gerne weiter! Auch können wir Ihnen gerne persönlich die notwendigen Schritte zu einer gültigen Stimmabgabe erläutern.

Wichtige Telefonnummern, Anschriften und Öffnungszeiten

Notrufnummern

- **Polizei** **110**
- **Rettungsdienst, Feuerwehr** **112**
inkl. Notruf-Fax für Gehörlose
- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** **116117**
- **Polizeiinspektion Obb.** **06022 6290**
- **Feuerwehr Niedernberg**
1. Kommandant Thomas Bachmann
Hauptstraße 26 **7720**
Brandschutztipps unter
www.feuerwehr-niedernberg.de
- **Wasserversorgung-Störungsdienst**
AVG **06021 391-300**

Gesundheitliche Versorgung

- **Ärztelhaus Niedernberg**
Großwallstädter Straße 13
Thomas Linke
Facharzt für Innere Medizin
Dr. med. Julia Linke
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Salome Dietrich
Fachärztin für Frauenheilkunde
u. Geburtshilfe (Fax 20747) **8181**
- **Gemeinschaftspraxis Dr. Kehrer und Dr. Schwarzig** Hauptstraße 67
Dr. med. Astrid Weber
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Dr. med. Stefan Kehrer
Facharzt für Innere Medizin
Dr. med. Ulrike Schwarzig
Fachärztin für Innere Medizin
Dr. med. Michael Kern
Weiterbildungsassistent zum
Allgemeinarzt
(Fax 9956055) **9956050**
- **Hausärztliche Praxis für Innere- und Allgemeinmedizin**
Rüttelweg 5 (am Nordkreisel)
Dr. Stefan Herzog,
Facharzt für Innere Medizin
L. Barboza,
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Dott. Martina Valente
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Joana Matos
WBA, Fachärztin für Urologie
(Fax 4064129) **406410**
- **Zahnärztliche Praxis**
Susanne Heuler, Hauptstraße 102
5955

- **Bereitschaftspraxis Erlenbach**
Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis an der HELIOS Klinik; Krankenhausstraße 45
63906 Erlenbach am Main
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do: 18:00 bis 21:00 Uhr
Mi, Fr: 16:00 bis 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00 bis 21:00 Uhr
- **Römer-Apotheke**
Thomas Zeitner
Großwallstädter Straße 20 **7446**
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 08:30 bis 12:30 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 bis 18:30 Uhr
Fr. 14:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 08:30 bis 12:00 Uhr
- **Tierarztpraxis:**
Anette Koll, Hauptstraße 99 **996733**
Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.
- **Sozialstation St. Lukas**
Großostheim **06026 995848**
- **TelefonSeelsorge** (24 Stunden)
0800 1110111 oder **0800 1110222**

Sonstiges

- **Einsatzleitung Dorfhelferinnen und Hauswirtschafterinnen am Untermain**
Kalmusstraße 4, 63825 Schöllkrippen
06024 1083, mobil: **0171 8603039**
- **Landratsamt Miltenberg mit Dienststelle Obernburg**
Öffnungszeiten:
Mo. bis Di. 08:00 bis 16:00 Uhr
Mi. 08:00 bis 12:00 Uhr
Do. 08:00 bis 18:00 Uhr
Fr. 08:00 bis 13:00 Uhr
(Fax: 09371 501-270) **09371 501-0**
Internet: www.landkreis-miltenberg.de
E-Mail: info@lra-mil.de
- **Postagentur, Breslauer Straße 11**
Öffnungszeiten:
Mo. bis Sa. 9:00 bis 12:00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14:30 bis 17:00 Uhr

Müllabfuhr

- **Abfuhrtermine:**
Donnerstag, 06.02.2025
braune Biotonne, gelbe Wertstoffsäcke
Donnerstag, 20.02.2025
braune Biotonne, blaue Papiertonne
Donnerstag, 27.02.2025
graue Restmülltonne

- Alle Angaben ohne Gewähr -

Bitte beachten! Alle Müllgefäße und die gelben Säcke müssen am Abfuhrtag um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen, ansonsten kann die Leerung nicht garantiert werden. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass sich aufgrund der Verschiebungen bei der Müllabfuhr auch tageszeitliche Verschiebungen ergeben können.

Bei allen Angelegenheiten rund um die Müllabfuhr, wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Miltenberg:

Hr. Hägele **09371 501-380**
Fr. Dr. Vieth **09371 501-384**

Bei Sperrmüll, Reklamation wegen nicht entleerter Tonnen bitte die Hotline **0800 0412412** anrufen.

Standort

Elektrokleingerätecontainer:
Niedernberg, an der
Hans-Herrmann-Halle

ÖFFNUNGSZEITEN der Kompostanlage

01.12.2024 bis 28.02.2025

Samstag
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Notdienst der Apotheken

- 31.01.: Post-Apotheke, Großostheim
- 01.02.: Erthal-Apotheke, Aschaffenburg
- 02.02.: Löwen-Apotheke, Aschaffenburg
- 03.02.: Marien-Apotheke, Aschaffenburg
- 04.02.: Maintal-Apotheke, Sulzbach
- 05.02.: Strauß-Apotheke, Aschaffenburg
- 06.02.: Markt-Apotheke, Kleinwallstadt
- 07.02.: Erthal-Apotheke, Aschaffenburg
- 08.02.: Strietwald-Apotheke, Aschaffenburg

Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab 8:00 Uhr früh und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

Impressum:

Herausgeber sowie verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Niedernberg, Bürgermeister Ralf Sendelbach, Herausgeber sowie verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Verantwortlich für die Kirchlichen Nachrichten: kath. Pfarramt Niedernberg, ev.-luth. Pfarramt Großostheim; für den Vereinsteil: der jeweilige Verein, Herausgeber sowie verantwortlich für den Anzeigentel: Druckerei Tübel GmbH, Philipp-Kachel-Straße 2, 63911 Klingenberg am Main, Tel. 09372 4083860, www.tuebel-druck.de, E-Mail: email@tuebel-druck.de, Erscheinungsweise: wöchentlich, Auflage: ca. 1.325 Exemplare.

DIE GEMEINDE INFORMIERT SPEZIAL - RUND UM DEN BUND

DER BUNDESTAG

Bis zur Bundestagswahl 2025 sind es noch 4 Wochen. Um Sie auf die Wahl vorzubereiten, informieren wir Sie unter der Spezialserie „Rund um den Bund“ über die Wahl und alles was dazu gehört.

Was ist der Bundestag?

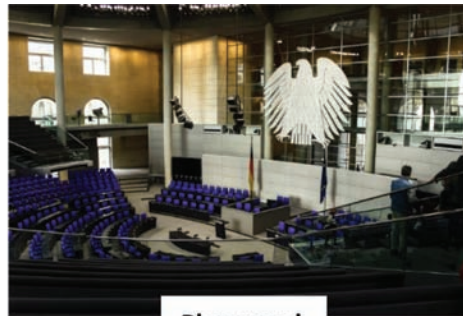
Der Bundestag ist das Parlament von Deutschland, d. h. er ist die Vertretung des deutschen Volkes und besteht aus den vom Volk gewählten Vertretern der Parteien. Er sorgt dafür, dass Deutschland eine Regierung hat und gehört der gesetzgebenden Gewalt (Legislative) an.

Wo hat der Bundestag seinen Sitz?

Zuerst hatte der Bundestag seinen Sitz in Bonn (1949-1999). Seit 1999 trifft sich der Bundestag in Berlin im Reichstagsgebäude und tagt im Plenarsaal in öffentlichen Sitzungen.



Reichstagsgebäude



Plenarsaal

Welche Aufgaben hat der Bundestag?

Zu seinen wichtigsten Aufgaben zählen unter anderem:

- Die **Gesetzgebung**, d. h. er erlässt zusammen mit dem Bundesrat die deutschen Bundesgesetze. Er kann Gesetze auch scheitern lassen, d. h. sie werden nicht erlassen.
- Die **Wahl** des oder der **Bundeskanzler/in**, sowie die Mitwirkung bei der Wahl des/der Bundespräsidenten/in, der Bundesrichter/innen und anderer wichtiger Bundesorgane.
- **Kontrolle** der **Regierung** und der **Verwaltung**. Sowie die Überwachung der Pläne und Ausgaben der Regierung.
- **Entscheidung** über den **Bundshaushalt**, d. h. er entscheidet wie viel Geld für was ausgegeben wird und in was nicht investiert wird.



Wie setzt sich der Bundestag zusammen und wer sitzt wo?

Der Bundestag setzt sich im Normalfall aus 598 Abgeordneten zusammen. Der aktuelle Bundestag besteht aus 733 Mitgliedern. Grund dafür sind die Überhangs- und Ausgleichsmandate.

Doch bei dieser Bundestagswahl wird dies nicht mehr der Fall sein, denn durch die Wahlrechtsreform fallen die Überhangs- und Ausgleichsmandate weg. Dafür wird die maximale Größe des Bundestages auf 630 Abgeordnete erhöht.

Vorne in der Mitte des Plenarsaals sitzt der/die Bundestagspräsident/in. Er/ Sie kündigt an, welches Thema besprochen wird, und sorgt dafür, dass kein/e Abgeordnete/r zu lange redet.

Rechts daneben sitzen die Mitglieder des Bundesrats.

Links neben dem/der Bundespräsidenten/in nehmen der/die Bundeskanzler/in und die Minister/innen Platz.

Jeder Abgeordnete des Bundestages hat einen bestimmten Platz. Er sitzt vor oder neben seinen Parteikollegen.

Auf der Tribüne, über den Köpfen der Abgeordneten, gibt es Platz für fast 400 Besucher/innen. Man muss sich allerdings vorher anmelden und darf keinen Ton sagen, auch nicht klatschen.

Viele Grüße

Ihre Auszubildenden



E-Mail-Adresse für Ihre Vereinsmitteilungen:

email@tuebel-druck.de

Im **Betreff** bitte nicht vergessen: **Welche Gemeinde, welcher Verein!**

DIE GEMEINDE INFORMIERT

SATZUNG ZUR FÖRDERUNG DER VEREINS- UND JUGENDARBEIT – § 5 JULEICA-FÖRDERUNG

Heute informieren wir Sie über die JuLeiCa-Förderung.

Was ist die JuLeiCa?

JuLeiCa ist die Abkürzung für Jugendleiter-Card. Diese ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit. Die Voraussetzungen sind ein Alter von mindestens 16 Jahren und Ihre ehrenamtliche Arbeit muss nach festgelegten Standards qualifiziert sein. Die JuLeiCa kann man online (www.juleica-antrag.de) beantragen, dort können auch die Voraussetzungen eingesehen werden. Durch die JuLeiCa können die Jugendlichen in vielen Bereichen Preisnachlässe und Vergünstigungen erhalten. Nähere Informationen finden Sie auf www.kjr-miltenberg.de unter der Rubrik Jugendleitercard.

Die Förderung

Die pauschale Aufwandsentschädigung wird vom Kreisjugendring Miltenberg festgelegt und liegt derzeit bei 76 €. Dieser Betrag wird in zwei Teilen, einmal von der Gemeinde Niedernberg (38 €) und zusätzlich einmal vom Kreisjugendring Miltenberg (nochmals 38 €) ausgezahlt. Auf der Homepage des Kreisjugendringes (www.kjr-miltenberg.de) unter „Zuschüsse“ finden Sie am Ende der Seite den Antrag „Aufwandsentschädigung für Inhaber der Jugendleitercard“. Dieser muss vom Verein/Verband bestätigt werden.

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Antrag im Briefkasten des Rathauses der Gemeinde Niedernberg **bis spätestens 10.03.2025** ein. Nur so können wir Ihnen den Anteil der Gemeinde auszahlen und den Antrag rechtzeitig weiter nach Miltenberg schicken.

Bitte beachten Sie, dass die Förderung immer **für das abgelaufene Kalenderjahr** gewährt wird. Das bedeutet, dass Sie bis zum 10.03.2025 die Aufwandsentschädigung für Ihre Jugendarbeit im Jahr 2024 beantragen. Die Zahlung kann nur geleistet werden, wenn Ihre JuLeiCa im Jahr 2024 **mindestens 6 Monate** gültig gewesen ist.

Viele Grüße

Ihre Auszubildenden und Praktikanten

Vorbildkommune in Sachen Gigabitversorgung – Glasfaserausbau in Niedernberg fast abgeschlossen

Zwei Jahre Wanderbaustellen in flottem Tempo. Frühs Bagger, Rüttelplatten und offene Gehwege. Am Abend von der Baustelle kaum mehr etwas zu sehen.

Der Glasfaserausbau in Niedernberg ist so gut wie abgeschlossen. Im vierten Quartal 2022 startete der Ausbau des Glasfasernetzes im Ortsgebiet. Ein Projekt in Eigenregie der Firmen Entega Medianet und der Klenk & Sohn GmbH.

Ein vorhandener POP (Point of Presence) für Glasfaserleitungen im Bayernhafen Aschaffenburg war bedeutend für die Netzerweiterung der Entega im Raum Aschaffenburg und ermöglichte dies. Durch die unkomplizierte Anbindung war dieser POP auch für das Netzgebiet Niedernbergs von strategischer Bedeutung und schließlich entscheidend für die einfache Anbindung an die Gigabitversorgung.

Während der zügigen Bauphase wurden insgesamt 1520 Anschlüsse ausgebaut, welche rund 210 Wohneinheiten sowie 202 Geschäftseinheiten versorgen können. Bisher wurden 651 Verträge abgeschlossen und 383 Kunden sind bereits aktiv. Der Tiefbau ist bis auf 12 Hausanschlüsse beendet, sodass keine nennenswerten Beeinträchtigungen mehr zu erwarten sind. Die Kosten des Projekts wurden gänzlich durch die Firma Entega getragen.

Ein kleiner, pragmatischer Nebeneffekt brachte der Ausbau in der Hauptstraße mit sich. Hier wurden die vorhandenen, groben Pflastersteinflächen im Zuge der Arbeiten gegen Asphalt getauscht. Dies erleichtert nun das Vorankommen beispielsweise mit Rollatoren oder Kinderwägen auf den Gehwegen.

Zuvor erfolgte bereits im Jahr 2017, im Rahmen eines Förderverfahrens, der Ausbau des nördlichen Gemeindegebiets bis zur ehemaligen Firma Rupp, des Rüttelwegs und der Aussiedlerhöfe sowie des südlichen Gemeindegebiets bis zum Seehotel und Wochenendgebiet. Im Jahr 2021 erfolgte noch der Ausbau im Bereich Gewerbegebiet nördlicher Ortsrand „Stix und Tafel“ für interessierte Unternehmen. Dies erfolgte zu seiner Zeit durch die Telekom.

Durch den erfolgreichen Ausbau gehört Niedernberg inzwischen zu den über 200 Kommunen in Bayern, welche nahezu eine vollständige (>90%) Gigabitversorgung erreichen. Damit nimmt Niedernberg eine Vorreiterrolle ein. Aufgrund dieses herausragenden Engagements bei der Errichtung digitaler Infrastrukturen darf Niedernberg nun das Siegel „**GigabitRegionBayern**“ führen. Der Glasfaserausbau in Niedernberg bietet ab sofort praktisch flächendeckend beste digitale Zukunftsbedingungen.

Nähere Informationen zur GigabitRegionBayern und eine Übersicht der siegelberechtigten Kommunen finden Sie hier:

<https://www.schnelles-internet.bayern.de>

Ralf Sendelbach
Erster Bürgermeister



Bild: Entega



Siegel -Gigabyte Region Bayern.

KATASTROPHENSCHUTZ – VORRÄTE

Im Katastrophenfall lohnt es sich, Vorräte bereits zuhause zu haben...

... und das bedeutet nicht, kurz vor knapp den Supermarkt „zu plündern“ und dort hauptsächlich große Mengen einzukaufen!

Im Gegenteil, denn ein gut angelegter Vorrat benötigt **keine Hamsterkäufe**, sondern eine **vernünftige Vorbereitung**. Wie Sie Ihren Vorrat clever anlegen können, möchten wir Ihnen in diesem Artikel zeigen.



Bitte beachten Sie, dass ein Vorrat für **etwa zehn Tage völlig ausreichend** ist um die meisten Notlagen zu überbrücken bis (staatliche) Hilfe eintrifft oder die Situation ausgestanden ist.

Folgende **Vorräte** empfiehlt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe für **eine Person** (10-Tage-Vorrat):

Lebender Vorrat – So verhindern Sie, dass der Vorrat verdirbt

Wenn Sie alle diese Punkte beachten, haben Sie sehr gute Grundvoraussetzungen für den Vorrat geschaffen. Um jedoch nicht regelmäßig verdorbene Lebensmittel aus dem Vorrat wegschmeißen und neu kaufen zu müssen wird das **Prinzip des „lebenden Vorrats“** empfohlen.

Dabei geht es darum, den Vorrat in **den täglichen Lebensmittelverbrauch** zu integrieren. So werden die einzelnen Produkte immer wieder **verbraucht und erneuert**, ohne dass etwas verdirbt.

Kohlenhydrate – 3,5 Kilogramm

Darunter fallen Produkte wie **Getreide, Brot, Nudeln, Reis und Kartoffeln**. Diese sind (verpackt) oft Wochen bis Monate haltbar und können somit sehr gut aufbewahrt werden. Menschen, die ohne Strom keine Möglichkeiten haben zu kochen, empfehlen wir hier vermehrt auf Brot (u.a. in Form von Knäckebrot oder Zwieback) und Getreide zu setzen, da man diese Produkte auch „ungekocht“ bzw. roh essen kann.



Gemüse und Hülsenfrüchte –

4 Kilogramm



Diese Produkte sind besonders wichtig für eine ausgewogene Ernährung und können meist roh gegessen werden. **Paprika, Karotten, Zwiebeln, Tomaten**, aber auch Blumenkohl und Brokkoli (falls eine Kochmöglichkeit vorhanden ist) sind hier besonders beliebt und liefern jede Menge Nährstoffe.

Hülsenfrüchte wie **Limsen, Bohnen und Erbsen** werden empfohlen in Konserven aufzubewahren. So sind die Produkte mehrere Monate bis Jahre haltbar.

Milchprodukte – 2,6 Kilogramm

Neben **Milch** in ihrer „reinen Form“, zählt auch **Joghurt und (Hart-)Käse** zu den Produkten, welche in einem Vorrat enthalten sein sollten. Auf Grund der kurzen Haltbarkeit, sollten auch hier die Produkte stetig aufgebraucht und neu bevorratet werden. Menschen, welche Milchprodukte schlecht vertragen oder vegan leben, sollten auf Ersatzprodukte ausweichen. So wird der Körper in einer Ausnahmesituation nicht zusätzlich belastet.



Obst und Nüsse – 2,5 Kilogramm



Beides gibt es frisch für den lebenden Vorrat oder in Konserven für extra lange Haltbarkeit zu kaufen. **Äpfel, Birnen, Pfirsiche oder Obstcocktails** bieten sich (auch als Konserven) an. Unter den Nüssen sind wohl **Wal- und Haselnüsse** die erste Wahl. Bitte beachten Sie (vor allem bei Nüssen) individuelle Allergien und Unverträglichkeiten!

Tierprodukte – 1,5 Kilogramm

Hier geht es überwiegend um **Fleisch, Fisch, Wurst und Eier**. Einige davon gibt es als Konserven verpackt und sind dadurch perfekt geeignet für Ihren Vorrat.

Bitte beachten Sie, dass **eingefrorene (Tier-)Produkte** bei einem Blackout **schnell auftauen** und somit **keinen idealen Vorrat** darstellen!



Tierersatzprodukte – 1,1 Kilogramm

Wer sich vegetarisch oder vegan ernährt, kann statt den oben genannten Tierprodukten auf Ersatzprodukte wie **Tofu** zurückgreifen.

Fette und Öle – 350 Gramm

Die Liste an Fetten und Ölen, welche wir im Alltag benutzen ist lang. Besonders Raps- oder Olivenöl ist (verpackt) sehr lange haltbar und damit gut geeignet für einen Vorrat. Vor allem Menschen, welche die Möglichkeit haben zu Kochen, benötigen Öl. Butter und Margarine sind ungekühlt nicht lange haltbar und stellen deshalb nur bei sicherer Stromzufuhr eine Option für den Vorrat dar.

Flüssigkeiten – 20 Liter

Ein Getränkevorrat kann überlebenswichtig sein, denn der Mensch kommt nur etwa vier Tage ohne **Flüssigkeit** aus. In Niedernberg haben wir zwar Glück, dass das Leitungswasser trinkbar und von guter Qualität ist, doch kann es sein, dass auch das Leitungswasser ausfällt oder rationiert werden muss. Besonders dann ist ein Getränkevorrat von ca. **1,5 Litern pro Person und Tag** wichtig! Zusätzlich dazu sollten in etwa **0,5 Liter Wasser zum Kochen** (falls möglich) vorgesehen werden.

Weiterhin ist es hilfreich bereits jetzt einen Wasservorrat zum Waschen, u. ä. anzulegen. Hierfür kann neben z. B. schon jetzt gefüllten Wasserkanistern im Notfall auch auf Trinkwasser zurückgegriffen werden. Dementsprechend größer müsste der Vorrat angelegt werden.

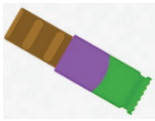
Für die Toilettenspülung kann im Katastrophenfall auch Regenwasser genutzt werden.



Snacks und Sonstiges – nach Bedarf

Das Haus für eine gewisse Zeit nicht verlassen und auf einen Vorrat angewiesen zu sein, kann an den Nerven zerren. Denken Sie deshalb auch daran nach Belieben etwas „für die Seele“ dazu zu packen. Schokolade, Kekse, Honig, Marmelade, Chips, Salzstangen und Co. sowie Konserven wie zum Beispiel Ravioli aus der Dose (bei Kochmöglichkeit) ist dabei nicht verboten!

KATASTROPHENSCHUTZ – VORRÄTE



Zum Schluss haben wir noch ein paar allgemeine Tipps für Sie.

Kaufen Sie nur Produkte für Ihren Vorrat, die Sie gut vertragen. So werden auf den oben genannten Seiten zum Beispiel Milchprodukte empfohlen. Falls Sie hier eine Unverträglichkeit haben, sollten Sie darauf verzichten diese in den Vorrat aufzunehmen. Unverträglichkeiten und (leichte) Allergien belasten den Körper in Notsituationen unnötig.

Achten Sie stets darauf, dass ein **Vorrat individuell gestaltet** werden sollte und die Checklisten nur eine Hilfe darstellen. Benötigen Sie **Babynahrung, Windeln, Hygieneprodukte** oder andere individuelle Lebensmittel? Haben Sie **Haus- oder Nutztiere** und haben Sie ausreichend Tiernahrung für diese auf Lager? Denken Sie daran, auch diese Artikel mit in den Vorrat aufzunehmen!

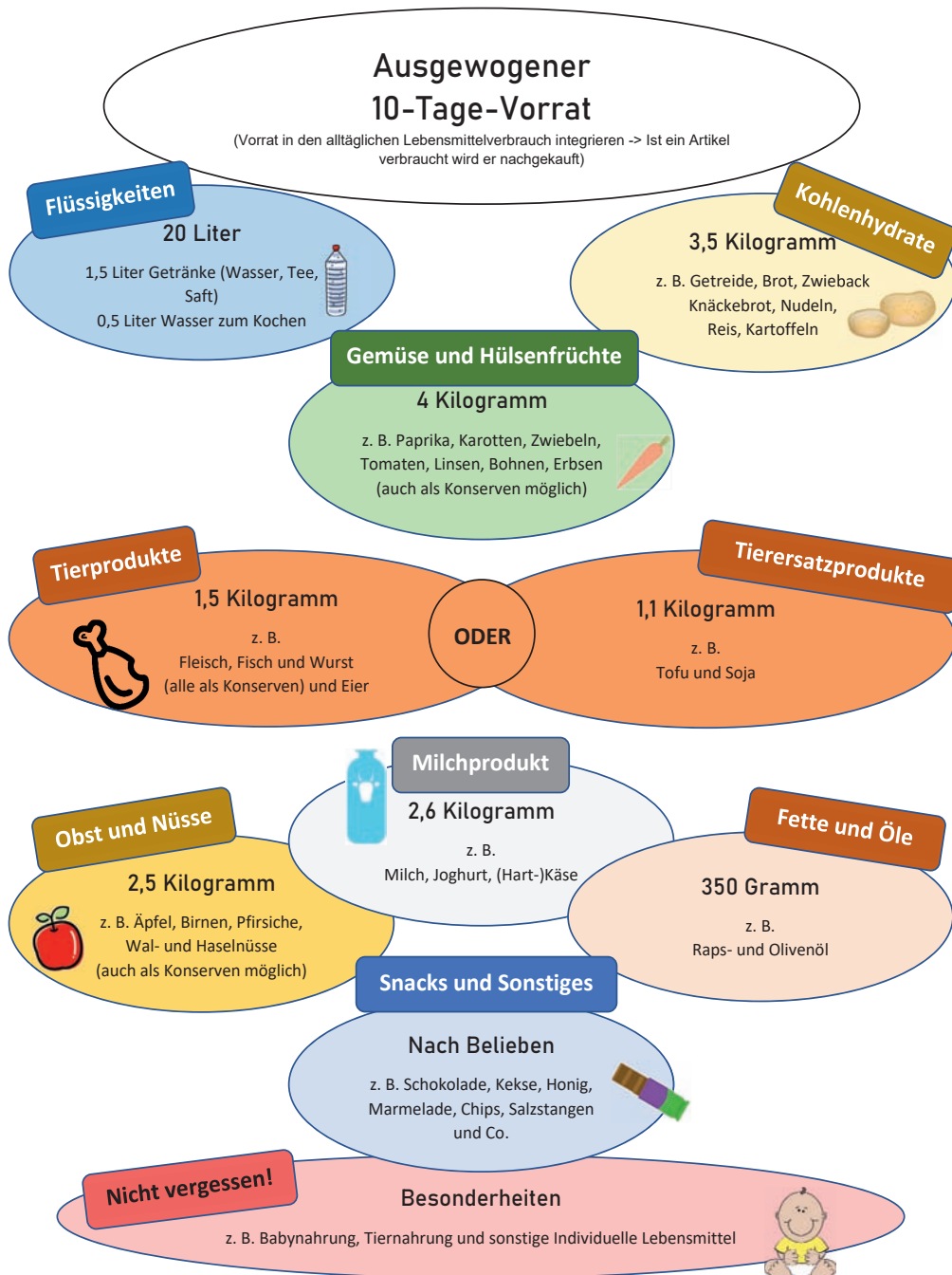


Bei Allergien, Unverträglichkeiten und weiteren Besonderheiten helfen Ihnen die Vorrattabellen des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Diese finden Sie hier: <https://www.ernaehrungsvorsorge.de/private-vorsorge/notvorrat/>



Des Weiteren gibt es unter www.bbk.bund.de weitere Informationen zu allen noch folgenden Themen. Zusätzlich können die Notfallratgeber vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) im Rathaus der Gemeinde Niedernberg abgeholt werden. Dort finden Sie nochmals alle Informationen rund um den Katastrophenschutz sowie eine Checkliste, zur Vorbereitung.

Die Informationen, welche in diesen Artikeln verwendet werden, beziehen wir aus dem Ratgeber bzw. der Homepage des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe.



„FLYER-ECKE“

Kunst-Netz Workshops 2025

29 Workshops und Kunstangebote oder ganzjährige Malgruppen warten auf kunstbegeisterte Kinder und Jugendliche. Unterteilt in die Kategorien Zeichnen und Malen, plastisches Gestalten sowie ganzjährige Workshops. Z. B. finden auch Aquarell-Kurse in der Grundschule hier in Niedernberg statt.

Programm Kleinkunsthöhle Kochsmühle Obernburg

Programm bis Mai 2025, u. a. mit Max Beier, dem Gewinner des Mühlenstein 2024, mit „Love & Order“ am 21.02.2025 und Toni Komisch „Endlich gute Kinderlieder“ am 06.04.2025.

Geo-Naturpark aktuell

Berichte über die aktuellen Aktivitäten des Geo-Naturparks, u. a. mit einem Bericht über den „Frankfurter Apfel“ als Obstsorte des Jahres 2025, einem Wandertipp rund um die Burg Frankenstein sowie einem Rezept für ein Bärlauch-Risotto mit Walnüssen und Ziegenkäse. Auch die Veranstaltungsübersicht 2025 ist abgedruckt.

Volkshochschule Erlenbach

Programm für das Frühjahr 2025 zu den Bereichen Gesellschaft & Leben, Beruf & EDV, Sprachen & Verständigung, Gesundheit & Fitness und Kultur & Kreativität. Z. B. mit Tanzworkshops im Tanzstudio LaPasion in Aschaffenburg oder Kochworkshops in Großwallstadt im Februar, März oder Mai.

**Die Flyer liegen im Rathaus
(Prospektständer im Windfang)
aus und können zu den
Öffnungszeiten kostenlos
mitgenommen werden.**

Jugendaustausch mit Santes 2025 vom 10.08.2025 bis 17.08.2025 in Santes vom 17.08.2025 bis 24.08.2025 in Niedernberg für alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren

Der Austausch im letzten Jahr war ein voller Erfolg. Auch für dieses Jahr haben wir wieder einen Austausch eingeplant.

Der zweiwöchige Austausch findet vom 10.08.2025 bis zum 24.08.2025 statt. Dabei seid ihr zuerst in Santes, während die Jugendlichen aus Santes in der zweiten Austauschwoche mit nach Niedernberg kommen.

Während des Aufenthaltes ist ein abwechslungsreiches Programm mit Besichtigungen, Kreativem, Sportlichem und einigem mehr vorgesehen, um das Gastland kennenzulernen. Ganz nebenbei werden außerdem französische Sprachkenntnisse erworben oder vertieft bzw. verbessert!

Kosten entstehen keine. Die Maßnahme wird aus Mitteln des deutsch-französischen Jugendwerks gefördert.

Meldet euch **bis zum 31.01.2025** für den diesjährigen Jugendaustausch an! Das Anmeldeformular findet ihr unter <https://www.niedernberg.de/gemeinde-buerger/aktuelles-zahlen-daten-fakten/aktuelles/jugendaustausch-mit-santes-2025/>

Bei Fragen könnt ihr uns gerne auch anrufen.
Wir freuen uns auf eure Teilnahme!



Landratsamt

Aktionsstand am Safer Internet Day 2025

Am Dienstag, 11. Februar, ruft die EU-Initiative „Klicksafe“ bundesweit zur Teilnahme am Safer Internet Day 2025 auf. Auch die Fachstelle Prävention des Landratsamtes Miltenberg, Bereich Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, ist an diesem Tag von 9 bis 11.30 Uhr auf dem Parkplatz des Bauer-Marktes in Eisenfeld, Im Hönig 2, mit einem Infostand aktiv.

Unter dem Motto des Safer Internet Days „Keine Likes für Lügen!“ können Alt und Jung in einem Quiz ihr Wissen auf die Probe stellen und zeigen, ob sie Falschinformationen von richtigen Informationen unterscheiden können. Ebenso informieren die Mitarbeitenden der Fachstelle am Stand über die Gefahren von Fake News und beantworten Fragen zum sicheren Umgang mit digitalen Medien in der Familie. Unterstützt wird die Fachstelle Prävention mit Julia Hildenbrand und Birgit Englert von Felix Behl, dem Berater für digitale Bildung an den Schulämtern Aschaffenburg und Miltenberg.

Ansprechpartner für Fragen ist im Landratsamt Miltenberg Julia Hildenbrand (Telefon: 09371/501-143, E-Mail: praevention-jugendarbeit@lra-mil.de).

Alttextilerfassung im Landkreis: „Bewusst kaufen, getrennt entsorgen“

Aufgrund vieler Fragen zum Thema „getrennte Erfassung von Alttextilien“ in Folge des Inkrafttretens einer entsprechenden EU-Richtlinie weist die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg darauf hin, dass die Getrenntsammlungspflicht von Alttextilien im Landkreis bereits seit langem etabliert ist und umgesetzt wird: Alttextilien können

dank der Zusammenarbeit mit caritativen Einrichtungen in die Alttextilcontainer in den Gemeinden oder auf den Wertstoffhöfen gegeben werden. Sie müssen somit nicht in den Restmüll. Eine getrennte Erfassung ist somit im Landkreis Miltenberg sichergestellt.

Insgesamt befindet sich der Markt für Alttextilien und damit die Verwertung in einer sehr schwierigen Lage. Dies war auch ein Thema in der Sitzung des Unterausschusses des Bayerischen Landkreistages unter Vorsitz von Miltenbergs Landrat Jens Marco Scherf. „Wir stellen fest, dass sich die Qualität der gesamten Kleidung immer mehr verschlechtert. Hauptverantwortlich dafür ist Fast Fashion, der Trend hin zu Billigkleidung, die unter dubiosen Produktionsbedingungen hergestellt und über Plattformen wie TEMU auf den europäischen Markt gelangt“, stellt Scherf fest. Wenn in Medien teilweise berichtet werde, man dürfe keine kaputten oder stark verschmutzten Kleidungsstücke mehr im Restmüll entsorgen, „ist das nicht nur rechtlich falsch, es schadet auch der kriselnden Alttextilwirtschaft in hohem Maße“, so Ausschussvorsitzender Scherf. Der Bayerische Landkreistag werbe daher für bewusste Kaufentscheidungen der Verbraucher und mehr Herstellerverantwortung beim Produktdesign.

In Sachen Alttextilerfassung kommt erschwerend dazu, dass die bestehenden Recyclingkapazitäten längst ausgelastet sind und die Nachfrage nach Dämmstoffen oder Putzplatten erschöpft ist. Auch das „Faser-zu-Faser-Recycling“ ist noch nicht industriell etabliert. Hier müssen weitere Recyclingverfahren entwickelt werden, was sicherlich noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Darüber hinaus erreicht Deutschland und auch der Landkreis Miltenberg bereits heute eine Erfassungsquote von

rund 64 Prozent. Die in diesem System erfassten Textilien werden in einem aufwendigen Prozess sortiert und entweder als Secondhand-Bekleidung weiterverwendet oder recycelt – etwa als Material für Putzlappen oder Dämmstoffe. Mit diesem System wird heute eine Wiederverwendungs- und Verwertungsquote von mehr als 90 Prozent erreicht, was laut dem Umweltausschuss weit über dem EU-Durchschnitt liege.

Damit die Getrenntsammlung von Alttextilien im Landkreis weiter erfolgreich umgesetzt werden kann, ist es besonders wichtig, auf Qualität und sorgfältige Trennung der Alttextilien zu achten. Aus diesem Grund sollen stark zerschlossene, verschmutzte oder anderweitig kontaminierte Textilien weiterhin über die Restmülltonne entsorgt werden.

Zusammenfassend müssen die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis an der bisherigen Verfahrensweise in Bezug auf die getrennte Erfassung von Alttextilien nichts ändern. Die kommunale Abfallwirtschaft appelliert daher an die Bevölkerung, weiterhin die im Landkreis bestehenden Angebote zur Getrennterfassung über die Alttextilcontainer und auf den Wertstoffhöfen zu nutzen. Stark verschlissene, verschmutzte, verschimmelte Alttextilien sollten weiterhin in die Restmülltonne gegeben werden. „Bewusst kaufen, getrennt entsorgen“, so die Aufforderung von Landrat Jens Marco Scherf.

Neuerungen im Energiebereich

Das Landratsamt Miltenberg macht auf einige Neuerungen aufmerksam, die seit dem 1. Januar im Energiebereich zu verzeichnen sind.

So ist seit dem 1. Januar 2025 der Preis im nationalen Emissionshandel gestiegen. Eine Tonne CO₂ kostet jetzt 55 Euro statt bisher 45 Euro. Damit erhöhen sich voraussichtlich die Preise für Heizöl, Erdgas und für Kraftstoffe, das Heizen mit fossilen Brennstoffen wird erneut teurer. Für Stromanbieter werden dynamische Stromtarife Pflicht.

Wer mit Gas heizt, zahlt ab diesem Jahr etwa 48 Euro brutto mehr fürs CO₂, bei Heizöl sind es 63 Euro mehr pro Jahr. Die Werte beziehen sich auf einen Jahresverbrauch von 20.000 Kilowattstunden Gas beziehungsweise 2.000 Liter Heizöl. Diese Entwicklung wird sich in den kommenden Jahren fortsetzen. Ein guter Grund, die Heizung zu wechseln. Wer Schluss mit Öl und Gas macht und auf erneuerbare Energie setzt, spart also die Emissionskosten.

Ab diesem Jahr sind Energieversorger zudem verpflichtet, dynamische Stromtarife anzubieten. Haushalte mit diesen Tarifen haben keinen festen Strompreis mehr, der Preis orientiert sich an den Preisen der Strombörse. In Zeiten mit wenig Nachfrage und viel Stromerzeugung ist der Strompreis dann niedriger als zu Zeiten mit Spitzennachfrage und wenig Stromerzeugung. Voraussetzung für den dynamischen Stromtarif ist ein intelligentes

Messsystem, Smart Meter genannt. Wer sein E-Auto zu Hause lädt oder mit einer Wärmepumpe heizt, kann ab April 2025 von dynamischen Netzentgelten profitieren. Für das Netzentgelt soll es dann drei Tarifstufen geben: Standard-, Hoch- und Niedrigtarif. Wer den Verbrauch in die Zeiträume mit geringer Nachfrage legt, kann erhebliche Kosten sparen.

Energieberatung im Landkreis Miltenberg

Da inzwischen wieder mehr Kapazitäten in der Energieberatung verfügbar sind, kann der Landkreis in Kooperation mit den Beratern der Verbraucherzentrale mehr Termine anbieten. Die Beratung ist für alle interessant, die ihr Haus energetisch sanieren wollen, Fördermittel für den Heizungstausch bekommen und erneuerbare Energien nutzen möchten oder Probleme mit Feuchte und Schimmel im Haus haben. Zu all diesen Punkten und vielen weiteren gibt die Energieberatung des Landkreises in Kooperation mit dem Verbraucherservice Bayern qualifizierte Auskunft und individuelle Empfehlungen. Die anbieterunabhängige Beratung findet telefonisch, stationär an einem der Energieberatungspunkte oder – falls erforderlich – zu Hause im Privatwesen statt. Das Beratungsangebot ist für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis kostenfrei, die Vor-Ort Beratung zu Hause kostet 40 Euro. Terminvereinbarungen sind über das Klimaschutzmanagement des Landkreises Miltenberg (Telefon 09371/501-593) und die bundesweite Rufnummer 0800/809 802 400 möglich. Als Ansprechpartner im Landratsamt Miltenberg steht Klimaschutzmanager Sebastian Randig zur Verfügung.

Agentur für Arbeit

BiZ dich schlau! Informationen über die FOS und BOS Aschaffenburg am 4. Februar

Joachim Gödert informiert am Dienstag, 4. Februar um 15 Uhr über die Voraussetzungen, für einen Besuch der Fachoberschule und Berufsoberschule, über die wählbaren Fachrichtungen und deren Ausbildungsinhalte. Zudem beantwortet er alle wichtigen Fragen zur FOS/BOS.

Joachim Gödert ist Oberstudienrat und Beratungslehrer an der FOS/BOS Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder

Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau! - Heilerziehungspfleger*in Heilerziehungspflegehelfer*in Heilerziehungspflegerische Einführungs-jahr (HEJ) am 11. Februar

Tanja Stenger stellt am Dienstag, 11. Februar um 15 Uhr Ausbildungsmöglichkeiten als Heilerziehungspfleger*in und Heilerziehungspflegehelfer*in sowie das neue Heilerziehungspflegerische Einführungs-jahr (HEJ) vor. Sie gibt Einblick über

die Zugangsvoraussetzungen, Rahmenbedingungen und Einsatzgebiete.

Tanja Stenger ist Schulleiterin der Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe Aschaffenburg der bfz gGmbH

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau! Lehrer*in mit mittlerem Bildungsabschluss – das geht!

Theresa Atzmüller und Anna Maier informieren am Donnerstag, 13. Februar um 16 Uhr über die Berufe Förderlehrer*in und Fachlehrer*in. Vorgestellt werden die Fächer Ernährung, Werken, Informationstechnologie sowie Sport/Kunst.

Förderlehrer*in und Fachlehrer*in stellen wichtige und interessante Berufe dar, die nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch junge Menschen auf ihrem individuellen Weg begleiten

In dem gemeinsamen Vortrag der beiden Lehrerinnen wird über den Ablauf der Ausbildung und die benötigten Voraussetzungen gesprochen. Außerdem gibt es einen umfassenden Einblick in die Aufgaben und Tätigkeiten der Berufe. Die Referentinnen stehen für anschließende Fragen zur Verfügung.

Referentinnen:

Theresa Atzmüller ist Förderlehrerin an der Grund- und Mittelschule Bürgstadt. Anna Maier ist Fachlehrerin an der Mittelschule Schöllkrippen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau! Bewerbungs-Check für Jugendliche am 20. Februar 14-16 Uhr

Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg ihre Bewerbungsunterlagen kostenlos und unabhängig checken lassen. Wir besprechen eure Bewerbung persönlich mit euch vor Ort.

Keine Zeit? Dann einfach vorher Anschreiben und Lebenslauf online an Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de senden und mit uns einen Termin für eine telefonische Besprechung unter 06021 390 360 vereinbaren.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Bund Naturschutz

Wildtieren im Winter helfen

Viele Wildtiere verkriechen sich jetzt und verschlafen die kalte Jahreszeit. Winterschlaf und Winterruhe sind eine perfekte Überlebensstrategie, wenn in der Natur die Nahrung knapp wird. Langschläfer profitieren allerdings von der Hilfe und Rücksicht der Menschen. Am besten helfen Sie indem Sie die Lebensbedingungen der Tiere verbessern. Laubhaufen dienen Grasfröschen, Erdkröten, Eidechsen, Igel und anderen Tieren als Unterschlupf und schützen wie eine dicke Decke vor Eis und Schnee. Sie erleichtern auch anderen Tieren, die den Winter nicht verschlafen, das Überleben. Zuviel Ordnung im Garten kann deshalb im Winter ein Todesurteil für Tiere sein. Stauden, Sträucher und Blumenreste liefern bestes Futter für hungrige Vögel. Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige bedienen sich an den Samenständen von Blumen oder heimischen Sträuchern wie Schneeball und Heckenrosen. Zudem können dort Insekten und ihre Larven überwintern, die wiederum als Nahrung für andere Tiere dienen. All das hilft den Tieren im Winter mehr als jede Fütterung und macht ihren Garten buchstäblich lebenswert. Außerdem gilt es in Zeiten des Insektensterbens auf den Einsatz von Pestiziden zu verzichten.

Wichtig ist Ruhe bewahren

Viele Tiere der freien Landschaft müssen den Winter mit knappen Energiereserven überstehen. Wiederholtes Aufschrecken und unnötige Fluchtreaktionen können zum Beispiel für Feldhasen u. Rebhühner tödlich sein. Darum sollten Sie beim Wandern, Radeln oder Skifahren ausreichenden Abstand zu Waldrändern, Ufern, Hecken u. Böschungen halten - und sich ruhig verhalten, was den Naturgenuss noch steigert.

Wie füttert man Vögel richtig?

Über 90 % der heimischen Brutvogelarten, vor allem die seltenen und bedrohten Arten, kommen gar nicht ans Futterhäuschen, während häufige Arten wie Meisen und Amseln am Futterhäuschen wie im Paradies leben. So verschafft die Winterfütterung häufigen und angepassten Arten einen weiteren Konkurrenzvorteil. Der starke Rückgang vieler Vogelarten ist nicht auf den winterlichen Nahrungseingpass zurückzuführen. Entscheidend ist, ob die Vögel einen geeigneten Lebensraum für sich finden. Der Rückgang vieler Vögel geht auf den Verlust oder die Verschlechterung ihrer Lebensräume zurück. Ernsthaft bedrohte Vogelarten kann eine Winterfütterung nicht retten. Echter Vogelschutz ist der Erhalt struktureicher Landschaften und der Schutz natürlicher Lebensräume.

Wer trotzdem Vögel füttern will, sollte einige Aspekte beachten. Füttern Sie Vögel mit Bedacht. Nur bei dauerhaft geschlossener, hoher Schneedecke und gleichzeitigem Frost unter minus 5°C füttern.

Auf Sauberkeit am Futterplatz achten, da sich sonst Krankheiten verbreiten. Die

Futterstelle am besten täglich reinigen. Füttern Sie nie Speisereste, da sie Gewürze und Salz enthalten, die zum Tod der Vögel führen können.

Als Vogelfutter geeignet sind Sonnenblumenkerne, Hanf, Hirse, Getreidekörner, Fett-Kleie-Gemische, Haferflocken, Obst, Rosinen, Futterringe und Futterknödel, Kokosnusshälften mit Rinderfett oder Rindertalgstücke.

Keine Meisenknödel in Kunststoffnetzen verwenden. Vögel können sich in den Maschen verfangen und elendiglich zu Tode kommen.

Info: <https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/tieren-helfen/voegelfuettern-im-winter>

Direkt zur Webseite der
Druckerei Tübel GmbH:

Einfach mit dem Smartphone diesen QR Code scannen.



**ANLÄSSE FEIERN.
ARTEN SCHÜTZEN.**

Natur ist das schönste Geschenk.
Jetzt Spenden wünschen! wwf.de/anlass-feiern

Mit einer Spendenaktion für Ihre Feier helfen Sie mit, die Artenvielfalt zu bewahren und die Natur zu schützen.
WWF-Spendenkonto: DE06 5502 0500 0222 2222 22

EINLADUNG

Zwischenbilanz zur Biosphärenregion Spessart mit den Direktkandidierenden für den Bundestag

Online Podium am Sonntag, 2. Februar 2025 von 18 bis 19:30 Uhr

Die Kreisgruppe Aschaffenburg des BUND Naturschutz lädt ein zu einem digitalen Gespräch mit den Direktkandidierenden für den Bundestag und weiteren Politiker*innen unseres Landkreises zur geplanten Biosphärenregion Spessart.

Zugesagt haben bisher Niklas Wagener, MdB (Bündnis 90/Die Grünen), Florian Hofmann (Die Linke), Katrin Bauer (ÖDP), Manuel Michniok (SPD) und Philipp Kessler (Volt). Eine kurze Einführung zum Thema mittels einer interaktiven Karte übernimmt Dr. Steffen Scharrer, Vorsitzender der BN Kreisgruppe Miltenberg, Mitglied des Landesvorstands.

Die Landkreise Aschaffenburg, Main-Spessart, Miltenberg und die Stadt Aschaffenburg wollen eine Biosphärenregion Spessart ermöglichen. Nach positivem Abschluss der Machbarkeitsstudie im Mai 2024 waren die Kommunen gefragt: Zur Zeit möchten sich 52 von 78 Kommunen an der Biosphärenregion beteiligen.

Zeit für eine Zwischenbilanz und auch eine Gelegenheit unsere regionalen Politiker*innen zu fragen: Wie positionieren diese sich prinzipiell zum Thema Biosphärenregion? Wie schätzen sie die Chancen und Risiken ein? Würden sie in ihren Parteien und Gremien die Idee voranbringen? Was wären in deren Augen die nächsten Schritte? Wir laden Sie hiermit herzlich ein, dem Austausch zuzuhören und Fragen im Chat zu stellen.

Die Zugangsdaten über Zoom und weitere Details finden Sie direkt auf unserer Homepage www.aschaffenburg.bund-naturschutz.de unter Veranstaltungen: <https://aschaffenburg.bund-naturschutz.de/veranstaltungen/termin/zwischenbilanz-zur-biosphaerenregion-spessart>

Haben Sie noch Fragen?
BUND Naturschutz Kreisgruppe Aschaffenburg
Tel. 06021/24994 (von 9-12 Uhr)
aschaffenburg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

St 2313; Mainbrücke Sulzbach - Bauwerksprüfung an der Roland-Schwing-Brücke

Am Donnerstag, den 30.01.2025 wird die turnusmäßige Bauwerkshauptprüfung (im Fahrbahnbereich der St 2313) an der Roland-Schwing-Brücke durchgeführt. Durch den notwendigen Geräteeinsatz wird jeweils eine Fahrspur gesperrt, eine Ampelschaltung wird eingerichtet. Die Arbeiten erfolgen in der verkehrsarmen Zeit zwischen 8.00 Uhr und 15:00 Uhr, um den Berufsverkehr möglichst wenig zu beeinträchtigen.

Mikrozensus 2025 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt



Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-Erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

Hinweise:

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/

Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Zentec GmbH

Einladung zum GründerinnenTalk

Um die Vernetzung von Gründerinnen und Unternehmerinnen am Bayerischen Untermain zu unterstützen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit in entspannter Atmosphäre, sich mit Gleichgesinnten auf Augenhöhe auszutauschen. Knüpfen Sie neue Kontakte und schaffen Sie gemeinsame Synergien. Kommen Sie außerdem ins Gespräch mit den wichtigsten Netzwerkpartnern der Region Bayerischer Untermain. Der nächste Gründer/innenTalk findet am 13.02.2025, von 16:00 – 18:00 Uhr in der ZENTEC GmbH in Niedernberg statt. Die Veranstaltung wendet sich an alle Frauen, die selbstständig oder gründungsinteressiert sind – branchenunabhängig. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen - Anmeldeschluss ist am 11.02.2025

Kontakt: Thorsten Stürmer, anmeldung@zentec.de

Der Gründer/innenTalk – ist eine gemeinsame Initiative der Region Bayerischer Untermain

Kontakt und Nachrichten zum:

Tel. 06028 - 9744-23
Gemeindepädagoge im Rathaus
Mobil: 0178 630 5085 Rufumleitung, nur Anrufe!
www.niedernberg.de
t.woell@niedernberg.de
Aktuelle Eindrücke auch auf Facebook und Instagram
@jugendtreffniedernberg



Nummer gegen Kummer - anonym und kostenlos: Kinder- und Jugendtelefon: 116 111

An der Sandsteinschule führt eine Treppe zum Gewölbekeller in der **Schulstraße 6.**
Immer donnerstags von 15 bis 20 Uhr.
Weitere Termine untenstehend in der Übersicht



Elterntelefon:
Mo. bis Fr.: 9 - 17 Uhr
+ Di. u. Do. bis 19 Uhr



unterstützt durch die Deutsche Telekom

Nummer gegen Kummer

Schöntal, Brücken bauen und Pause des Kids-Club

Der vergangene Donnerstag stand ganz im Zeichen der schrecklichen Ereignisse im Aschaffener Schöntal. Die Betroffenheit und der Bedarf zum Austausch, zum Reden, stand im Mittelpunkt. Dazu gab es die Möglichkeit mit dem Gestalten von Herzen seinen Gedanken und Gefühlen Ausdruck zu verleihen.

Brücken bauen

Erfreuliches gibt es noch zu erwähnen: Der Jugendtreff und andere soziale Einrichtungen haben von Hans-Jürgen Herzlieb verschiedene Materialien für die Gruppenarbeit geschenkt bekommen. Dabei sind Holzklötzchen in einheitlicher Größe, mit denen schon Anfang Januar tatkräftig gebaut wurde. Für die Gruppenarbeit oder auch für Maßnahmen zum Team-Building haben wir nun ein Mini-Bamboleo, sowie ein Modell einer selbsttragenden Leonardo-Brücke.

Bei nächster Gelegenheit Wochen wollen wir Herrn Herzlieb in den Jugendtreff einladen und uns vor knifflige Rätsel stellen lassen! An dieser Stelle herzlichen Dank für die Materialien und wir freuen uns schon auf das Treffen!

Pause des Kids-Club – Suche nach Ehrenamtlichen

Aus gesundheitlichen Gründen pausiert der Kids-Club leider bis auf unbestimmte Zeit.

Das Angebot des Jugendtreffs lebt von der Beteiligung Ehrenamtlicher. Gesucht werden Menschen, die Zeit spenden Kindern und Jugendlichen ein offenes Ohr schenken. Ob dann jemand eigene Ideen oder ein spezielles Talent mitbringt, ist erstmal nachrangig. Das kleine Niedernerger Jugendzentrum verfügt mittlerweile über ein Vielzahl vor Möglichkeiten, da ist für jede und jeden etwas dabei, wo man sich einbringen kann: Kochaktionen, Handwerkliches Künstlerisches, Sportliches, gesellschaftspolitische Debatten und nicht zuletzt die schon beschriebene Zeitspende und Aufmerksamkeit für die Themen von jungen Menschen. Das eigene Alter spielt übrigens keine Rolle!



FREILICH.BAYERN – Ehrenamts-Plattform

Wer sich für ein ehrenamtliches Engagement interessiert, findet auf der Plattform www.freilich.bayern mittlerweile zahlreiche Hinweise und Angebote aus der Region. Vereine und Initiativen die dort Gesuche inserieren wollen, können sich bei Bedarf von der neuen Freiwilligen-Agentur, angesiedelt bei KAB sozial & gerecht beraten lassen.

freilich Deine Plattform für Engagement in Bayern

Engagement finden

Inspiration

Tipps

Schach im Jugendtreff

#Freizeitgestaltung #Geflüchtete #Jugendliche #Kinder #Sozial Benachteiligte

Terminhinweis: 3. Spieleabend des neuen Kulturvereins

Eine Initiative des neuen Kulturvereins

11.02.2025

DIENSTAGABEND

Niedernerger Spieleabend

BEGINN: 18:00 UHR

Im Café Reinhard
Blumenstraße 7

Erlaubt ist, was Spaß macht: Brettspiele, Kartenspiele, auch Digitales – gemeinsam soll es sein. Ob im Duo Backgammon oder in der großen Runde das neueste Spiel des Jahres – wir probieren aus, was in dem Rahmen für alle funktioniert.

Auf zur 3. Runde! Die Gruppe wächst!
Neue Gesichter sind jederzeit willkommen!

NEW NEW NEW

Wechsel auf Dienstagabend
Jetzt im Cafe Reinhard

Niedernberger Begegnungen

Die „App-ler“ alles rund um's Smartphone!

Nächste Babbelsprechstunde 2025



In unserer Babbelsprechstunde stehen auch in diesem Jahr wie gewohnt **ausschließlich** Ihre Themen, Probleme und Problemlösungen im Vordergrund. Wir bieten Ihnen in kleinen Gruppen eine individuelle Unterstützung zu allen Themen rund um **Ihr** Smartphone und iPhone. Sie setzen sich zu einer Gruppe Ihrer Wahl, die sie natürlich jederzeit wechseln können, und schon kann's losgehen.

Natürlich kommt auch der individuelle Austausch zu allgemeinen Tagesthemen nicht zu kurz. Auch die seit dem letzten Herbst etablierte Neueinsteigergruppe wird mittlerweile in die Hauptgruppe einbezogen. Trotzdem ist jeder Interessent herzlich willkommen.

Die Babbelsprechstunde trifft sich im Sitzungssaal des Rathauses.

Die Veranstaltung ist kostenfrei

Wann und wo starten wir?

Am 04. Februar 2025 / 10 Uhr

Im Sitzungssaal des Rathauses Hauptstraße 54, 63843 Niedernberg.

Wie erreicht man uns?

Anruf o. WhatsApp: 0151 2670 9359

Mail: appler65plus@gmail.com

Web: <https://www.niedernberger-begegnungen.de>



Rückschau Veranstaltung Pflegenotstand

Schon vor 10 Jahren gab es in Klingenberg **Flashmobs zum Pflegenotstand**, so der dortige Seniorenbeauftragte Uwe Zahn, ergänzt von einer Vertreterin aus der Pflegeberatung, die schon in den 80er Jahren den Ausnahmezustand als Normalfall wahrgenommen hatte. Es waren zahlreiche Fachleute aus der Region zum Diskutieren gekommen.

Für die Podiumsrunde hatte da bereits die Seniorenbeirätin und Pflegeexpertin Andrea Hinz klargestellt: **„So schlimm wie jetzt war es noch nie“**. Moderator Martin Schwarzkopf ließ den einstigen CSU-Gesundheitsminister Holetschek sprechen: „Es ist in der Pflege inzwischen fünf nach zwölf“. Luise Faruga, Pflegedienstleitung in Santa Isabella, ergänzte diese Feststellungen mit einem konkreten, folgenreichen Problem. Einrichtungen der Pflege kommen in Existenznot, da sich die Bearbeitungszeiten zur Auszahlung von Sozialhilfe, der „Hilfe zur Pflege“, durch den Bezirk verdreifacht hätten.

Es wurden aber auch Lösungen diskutiert: Die Angehörigen werden noch weiter in die Pflicht zu nehmen sein, was aktuell noch im Widerspruch zum Anspruchsdenken Betroffener stehe. Andrea Hinz appellierte, die **Einrichtungen beim wachsenden Beratungsbedarf zu entlasten**, zum Beispiel durch das Erstellen von Vorsorgevollmachten sowie der Betreuungs- und Patientenverfügung. Hier markierte auch der auf Bundesebene Aktive Gerhard Schuhmacher Punkte wie den **personellen Ausbau des Pflegestützpunkts im Landkreis** und das ungehobene Potential im Bereich der Digitalisierung, was dann sicher auch die angesprochenen Verzögerungen durch den Bezirk betrifft. Alexander Starz von der AOK war für eine **größere Durchlässigkeit der Systeme zwischen Krankenhaus und Pflegeeinrichtungen**. Zudem brauche es eine Lösung für die Aufteilung vollstationärer Kapazitäten. Er betonte auch, es mangle nicht am Geld. Die Pflegekassen seien dazu in der Lage, innovative Projekte mit Finanzmitteln zu unterstützen, nur der Ruf nach einer Vollkasko-Versorgung bleibe ein unerfüllbarer Wunsch. Schuhmacher und Zöller setzen dabei auf **Modelle wie Quartiersmanagement, „Gemeineschwester plus“** oder allgemeine Nachbarschaftshilfe, die einen langen Verbleib in den eigenen vier Wänden unterstützen sollen und nicht zuletzt die **pflegenden Angehörigen entlasten** würden. Die eingesparten Mittel aus der Reduzierung des Landespflegegeldes wollen die Freien Wähler in das Quartiersmanagement umlenken, so Zöller. Rosi Hock von der Selbsthilfegruppe Angehörige von Menschen mit Demenz fordert **professionelle Supervision für Pflegenden** als einen entscheidenden Entlastungsfaktor. Landtagsabgeordneter Martin Stock brachte die Einführung einer Gesellschaftszeit in die Diskussion ein, die junge **Menschen auch mit dem Berufsfeld Pflege in Berührung bringen** solle. Er setze sich auch für einen **Ausbau der Pflegezeit** ein, vergleichbar mit dem Elterngeld. Aus den Reihen der anwesenden Fach- und Führungskräfte kam die Forderung, **Innovationen der Praktiker zuzulassen**. Doris Zahn hatte vor Jahren in Erlenbach die ersten Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz entwickelt. Hausarzt Thomas Linke und BRK-Leiter Björn Bartels sehen Potential, den **Pflegekräften mehr Entscheidungskompetenzen zu eröffnen**, wie man es im Rettungsdienst mit dem Notfallsanitäter etablieren konnte.



Für den Niedernberger Seniorenbeirat wird es darum gehen müssen, die Themen weiterhin im Gespräch zu halten und Entscheidungen herbeizuführen. Braucht es für Niedernberger eine „Gemeineschwester plus“? Wo bestehen neben Tafelacker II noch realistische Möglichkeiten, eine Tagespflegestätte im Ort anzusiedeln?

Individuelle Pflegekosten waren an dem Abend kein Thema, die Diskussion hat sich in die oben dargestellte Richtung entwickelt. Hierzu wird der Seniorenbeirat eine Neuauflage der **Veranstaltung „Was kostet meine Pflege?“** anbieten, wie zuletzt vor der Pandemie, durchgeführt durch die BSA – Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige.



Katholische Kirchennachrichten

Gottesdienstordnung des pastoralen Raums Obernburg

01.02.2025 bis 09.02.2025

Samstag 01.02. - Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

Großwallstadt	8:30	Messfeier zum Herz- Mariä-Sühnesamstag, mit Blasiussegen
Großwallstadt	16:00	Beichtgelegenheit
Großwallstadt	16:30	Rosenkranz
Großwallstadt	17:00	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
Eisenbach	17:30	Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag 02.02. - DARSTELLUNG DES HERRN - LICHTMESS

Großwallstadt 9:00 Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

Niedernberg 10:30 Messfeier mit Blasiussegen

Rosalie u. Willi Hans, Töchter Ursula u. Maria u. Christa Hans / Horst, Maria u. Anton Schwarzkopf u. Angeh. / Hedwig u. Josef Fecher u. Angeh. / Marianne Arold, Eltern, sowie Agnes u. Peter Zvingila u. alle leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Schallmayer u. Zvingila / Margarete u. Josef Gehlert, Eltern u. verst. Angeh. / Siegfried Appel /

Mömlingen	10:30	Messfeier mit Kerzenweihe u. Blasiussegen
Obernburg	10:30	Wort-Gottes- und Kommunion-Feier mit Blasiussegen

Montag 03.02. - Hl. Blasius und Hl. Ansgar, Bischöfe

Mömlingen
Morgenlob

Großwallstadt	8:30	Messfeier mit Blasiussegen
Großwallstadt	14:00	Rosenkranz

Dienstag 04.02. - Hl. Rabanus Maurus

Großwallstadt	14:00	Rosenkranz
Eisenbach	18:30	Messfeier

Niedernberg 18:30 Rosenkranz

Niedernberg 19:00 Messfeier

Stifter des St. Josefs Benefiziums

Mittwoch 05.02. - Hl. Agatha

Großwallstadt	14:00	Rosenkranz
Großwallstadt	16:00	Weggottesdienst in der Kommunionvorbereitung

Niedernberg 17:30 Weggottesdienst in der Kommunionvorbereitung

Eisenbach	18:00	Rosenkranz für den Frieden in der Welt
Mömlingen	18:30	Fatima-Rosenkranz
Obernburg	18:30	Messfeier
Großwallstadt	19:00	Messfeier

Donnerstag 06.02. - Hl. Paul Miki und Gefährten

Großwallstadt	14:00	Rosenkranz
Mömlingen	18:00	Rosenkranz für den Frieden
Mömlingen	18:30	Messfeier
Eisenbach	18:30	Gebet um geistl. Berufe i. Haus d. Begegnung
Großwallstadt	19:00	Messfeier anschl. Gebet um geistl. Berufe

Freitag 07.02. - Freitag der 4. Woche im Jahreskreis

Niedernberg 8:30 Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag

Pfarrer Willi Dietz u. Angeh. / Maria u. Herbert Schiffner u. Tilly Wenzel

Niedernberg 9:00 Krankenkommunion

Freitag 07.02. - Freitag der 4. Woche im Jahreskreis

Großwallstadt	9:30	Krankenkommunion
Großwallstadt	14:00	Rosenkranz
Mömlingen	18:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag

Samstag 08.02. - Hl. Hieronymus Ämiliani u. Hl. Josefine Bakhita

Niedernberg 17:30 Messfeier

Obernburg 17:30 Vorabendmesse

Sonntag 09.02. - 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Großwallstadt 10:30 Messfeier

Niedernberg 10:30 Wort-Gottes- und Kommunion-Feier

Eisenbach	10:30	Messfeier
Obernburg	10:30	Wort-Gottes- und Kommunion-Feier
Mömlingen	10:30	Wort-Gottes- und Kommunion-Feier als Faschingsgottesdienst - in Corpus Domini

UHU's

Wo der Wasserturm uns schon von ferne grüßt

Helau, ihr Leit - macht euch bereit!

Sie es widder do , - die Honischer Fasenachtszeit.
Setz uff de Hüt, wir wolle singe lache und schunkele,
mir losses krache.

Honischer Buwwe mache für uns

Musik,
Büttenredner sorsche für manchen
Kick

Esse unn Trinke hon wer für all,
also auf geht's zum UHU-
Fasenachtsball!

am

Dienstag, 11.02.25 um 14.00 Uhr im
Pfarrheim

Singen

Dienstag, 04.02.25 15.00 Uhr im Pfarrheim.

STRICK und BABELKREIS

Dienstag, 04.02.25 14.00 Uhr im Pfarrheim.
Dienstag, 11.02.25 14.00 Uhr im Pfarrheim.
Dienstag, 18.02.25 14.00 Uhr im Pfarrheim.

Bis dahin

Marina (5389) und Ulrike (5173)



Wir (B) rücken zusammen - Friedensgebet über die Brücke

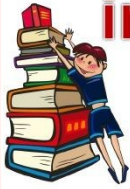
Die ACK (Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen) und die christlichen Verbände und Gemeinschaften (Kolping, KJG, Pfadfinder und KAB) laden in Kooperation mit den Pastoralteams der christlichen Kirchen von Eisenfeld und Obernburg herzlich zum Friedensgebet über die Mainbrücke ein.

Wir versammeln uns am **Freitag den 31. Januar 2025 um 17:30 Uhr** in der **Höhe des Bahnhofs auf Eisenfelder Seite und beginnen dort** unser Friedensgebet. Im Anschluss **führt unser Weg über die Fußgängerbrücke zur katholischen Kirche St. Peter und Paul in Obernburg.**

Wir freuen uns über eine große Weg- und Gebetsgemeinschaft, die für unsere christlichen Werte eintritt und Zeugnis gibt.

Im Namen des Vorbereitungsteams,
Claudia Kloos - Gemeindereferentin

Vorlese- und Spielestunde in der Bücherei



Für Kinder von
3-7 Jahren

Die Termine bis Ostern:

Sonntag, 26.01.	10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag, 04.02.	16:00 - 17:00 Uhr
Sonntag, 09.02.	10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag, 18.02.	16:00 - 17:00 Uhr
Dienstag, 11.03.	16:00 - 17:00 Uhr
Dienstag, 25.03.	16:00 - 17:00 Uhr
Sonntag, 30.03.	10:00 - 11:00 Uhr
Dienstag, 08.04.	16:00 - 17:00 Uhr

Bei 3-4-jährigen Kindern bitten wir einen
Elternteil dabeizubleiben.

Euer Büchereiteam

leih' dir was. 
Bücherei Niedernberg



IHRE STIFTUNG FÜR EINE LEBENDIGE ERDE!

Das WWF Stiftungszentrum
bietet Ihnen an, eine eigene
Stiftung für den Natur- und
Umweltschutz zu gründen –
ganz nach Ihren Wünschen.

Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:
Gaby Groeneveld
WWF Deutschland
Reinhardtstr. 18 | 10117 Berlin
Telefon 030 311 777 -730
wwf.de/stiftung

Pfarrbüro **Grosswallstadt** Herr Steinzer / Frau Wehmöller
Telefon-Nummer: 06022/65 43 63/
Mail: pfarrei.grosswallstadt@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro **Niedernberg**: Frau Brenner / Frau Wehmöller
Telefon-Nummer: 06028/997950/ Mail: pfarrei.niedernberg@bistum-wuerzburg.de
Wir sind durch Rufumleitung jederzeit telefonisch erreichbar.
Öffnungszeiten: Mittwoch von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Pfarrer Ernst Haas
Telefon-Nummer: 06022/654363 / Mail: ernst.haas@bistum-wuerzburg.de

Diakon Peter Ricker
Telefon-Nummer: 0151/70103226 / E-Mail: peter.ricker@bistum-wuerzburg.de

Dagmar Regh
Telefon-Nummer: 06028/997230 / Mail: dagmar.regh@bistum-wuerzburg.de

Marie-Christin Herzog
Mail: marie-christin.herzog@bistum-wuerzburg.de

Diakon mit Zivildienst Martin Höfer
Telefon-Nummer: 06028-2416

Diakon mit Zivildienst Ralf Hartmann
Telefon-Nummer: 06022-21912



@PFARREI_CYRIAKUS_NIEDERNBERG

Homepage:
www.pg-grosswallstadt-niedernberg.de



GLÜCK ERKENNT MAN NICHT MIT DEM KOPF SONDERN MIT DEM HERZEN.

Am Mittwoch besuchte uns Jungbürgermeister Ralf Sendelbach. Er hatte einen Auszug der Präsentation von der Bürgerversammlung für uns dabei. Er erzählte uns von seiner Amtsübernahme im Rathaus. Schöne Bilder der amtierenden Bürgermeister (Ralf Sendelbach, Jürgen Klement, Volker Göbel und Altbürgermeister Jürgen Reinhard) zeigte er uns. Der Ehrentitel „Altbürgermeister“ wurde Jürgen Reinhard letztes Jahr verliehen. Informationen und Bilder wie z.B. Standort des neuen FFW-Hauses, Neugestaltung einiger Plätze in Niedernberg,

anstehende Sanierungs- und Bauvorhaben. Wir schauten und hörten interessiert zu. Toll, dass unser Bürgermeister bei uns war! Danke für die uns geschenkte gemeinsame Zeit! Die Kaffeepause mit leckerem Kuchen genossen wir und plauderten miteinander. Inzwischen gesellte sich Ralf Hitzel zu uns und Ralf Sendelbach verabschiedete sich.

Ein Film über Bienen und deren Honigproduktion hatte der Imker Ralf dabei. Wir trotzten der Technik, die nicht so recht funktionieren wollte und arrangierten uns mit dem Möglichen. Danach wurden kleine Tellerchen und Löffelchen an alle verteilt. Ralf hatte eine Auswahl verschiedener Honigsorten dabei. Diese wurden, nach und nach, an uns verteilt. Wir kosteten das süße Gut. Die Unterschiede in Farbe, Konsistenz und Geschmack wurden wahrgenommen und viele unter uns konnten die Kostprobe der Honigsorte zuordnen. Es war eine schöne Auswahl von Raps-, Löwenzahn-, Lindenblüten-, Wald-Honig bis hin zu Besonderheiten wie Buchweizen-Honig. Am Ende hatten wir alle ein „Zucker“-Schnütchen. Danke Ralf, das war sehr interessant und geschmackvoll für uns.

Am Donnerstag rollierten die Bingokugeln in der Trommel. Die Zahlen wurden angesagt und von uns auf den Bingo-Karten markiert, falls vorhanden. Das erfordert Konzentration und es war tatsächlich außer der Trommel nix zu hören. Nach Kaffee und Kuchen verteilten wir uns erfreut an den Spieletischen. Steinchen wurden hin und hergeschoben und passend aneinandergereiht, Würfel rollten, Püppchen liefen ihren Weg übers Spielfeld. Immer wieder schön, unsere gesellige Spielzeit.

Es grüßen herzlich
Martina und Vera

Vorschau:

Unsere Öffnungszeiten sind jeweils von 14 - 17 Uhr

30.01.2025 Donnerstag: Bingo und Spiele

05.02.2025 Mittwoch: „Besser hören, mehr Lebensqualität“ mit dem Brillenladen

06.02.2025 Donnerstag: Bingo und Spiele

12.02.2025 Mittwoch: GESCHLOSSEN – wir gehen am Sonntag zur Seniorensitzung

13.02.2025 Donnerstag: Bingo und Spiele

16.02.2025 Sonntag: Seniofasching im Pfarrheim. 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



eurONATUR

Schenken Sie sich Unendlichkeit.

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren.



Interessiert? Sabine Günther informiert Sie gerne.

Telefon +49 (0)7732/9272-0 • testamentsspende@euronatur.org



† Evangelische Kirchennachrichten

Pfarrer Thomas Gitter

Tel. 0602-1484

Pfarramtsekretärin Gabriele Staab

Goethestr. 13, 63762 Großostheim

Tel. 06026-1484, Fax 06026-996238

E-Mail:

pfarramt.grossostheim@elkb.de

Homepage:

www.stephanus-evangelisch.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet – jeweils am Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr und am Donnerstag von 14.30 - 17.00 Uhr.

Zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir ein:

Freitag, 31.01.2025

12 Uhr StephansSupp (s.u.)

12 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in St. Peter und Paul

Sonntag, 02.02.2025

10 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Thomas Gitter

Donnerstag, 06.02.2025

17.15 Uhr Offener Singkreis mit Sonja Augustin

Freitag, 07.02.2025

12 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in St. Peter und Paul

Sonntag, 09.02.2025

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Th. Gitter

10 Uhr Kindergottesdienst mit dem KiGo-Team

Liebe Leserin, lieber Leser, es gibt Momente, in denen sehe ich völlig klar. Für einen Augenblick erscheint mir mein Leben wie von Licht bestrahlt, da weiß ich genau, wer ich bin und wohin ich gehe. Bergerfahrungen sind das, voller Überblick und Klarheit.

Von einem lichten Erlebnis spricht der kommen Sonntag, in der Zählung des Kirchenjahres ist es der letzte Sonntag nach Epiphania. Auf einem Berg sehen die Jünger Jesus verklärt und erkennen: Dies ist Gottes Sohn. „Hier ist gut sein“ sagt Petrus. „Lass uns Hütten bauen.“ Von Gott ergriffen sind sie, wie Mose, den Gott aus dem Feuer anruft, und wie der Seher Johannes auf Patmos. Doch bei einem solchen Erlebnis kann niemand stehen bleiben. Jeder muss in den Alltag zurück, oft genug in das Leid. Aber alle nehmen den hellen Schein mit, der sie ermutigt, weiter in Gottes Licht zu leben. (Quelle: www.kirchenjahr-evangelisch.de)

StephansSupp –

Freitag, 31.01.2025 um 12 Uhr

Wir bewirten Sie im Januar mit einer sättigenden „Hack-Käse-Lauchsuppe“.

Ein leckerer Nachtisch und Getränke gehören zu unseren Mahlzeiten dazu. Uns ist es wichtig, dass jeder sich dieses Essen leisten kann für mindestens 3 Euro. Dennoch bitten wir, die Arbeit wie auch die gestiegenen Preise für Lebensmit-

tel angemessen zu honorieren. Vorherige Anmeldung bei Maria Ludwig (Tel.06026/4293) bis spätestens am kommenden Montag...

Ökumenisches Friedensgebet am Freitag um 12 Uhr in St. Peter und Paul

Ab dieser Woche laden wir wieder regelmäßig am Freitag um 12 Uhr in die Kirche St. Peter und Paul zum Ökumenischen Friedensgebet ein. Unserer Sehnsucht nach Frieden wollen wir Ausdruck verleihen durch unser Zusammenkommen, Beten, Singen und Hören. Das ‚Wort zum Frieden‘ ist in dieser Woche ein Ausspruch der indische Politikerin und Diplomatin Vijaya Lakshmi Pandit (1900–1990): „Je mehr wir in Frieden schwitzen, desto weniger bluten wir im Krieg.“

Wir (B)rücken zusammen – Christliche Werte verbinden! – eine Gemeinschaftsaktion von ACK (Arbeitskreis Christlicher Kirchen) – KAB (Katholische Arbeitnehmerbewegung) – Kolping – Pfadfinder – KJG (Katholische junge Gemeinde)

Herzliche Einladung an alle zum gemeinsamen Gebet auf und über die Brücke zwischen Eisenfeld und Obernburg!

WANN: Freitag, 31. Januar 2025, 17.30 Uhr;

START: Bahnhof Eisenfeld-Obernburg;

ZIEL: Kath. Kirche St. Peter & Paul, Obernburg

TV-Gottesdienste

ZDF – Sonntag, 02.02.2025 um 9.30 Uhr: „Jesus, Licht der Welt“ - Katholischer Gottesdienst aus der Dompfarrei St. Pölten (Österreich). Der Anblick eines Babys verzaubert. Ein Greis erkennt: Jesus ist das Licht der Welt, ein Licht der Hoffnung für alle, deren Leben von Dunkelheit bedroht ist. Darum geht es in dem Gottesdienst. Zur Eröffnung der Feier wird Dompfarrer Josef Kowar im Mittelgang des St. Pöltner Doms die Kerzen segnen. Denn nach alter Tradition ist der 2. Februar ein Fest der Lichter. Heute heißt das Fest „Darstellung des Herrn“, früher „Mariä Lichtmess“. In der Predigt geht es um die Erzählung vom greisen Simeon, der voll Zuversicht auf das Kommen des Erlösers wartet. Als Jesus 40 Tage nach der Geburt von seinen Eltern in den Tempel gebracht wird, weiß Simeon: Dieses Kind ist das Licht der Welt. Daraufhin stimmt er ein Loblied an. Dompfarrer Kowar sagt: „Simeon erkennt in dem Kind armer Leute ein Licht der Hoffnung.“

Ein Licht der Liebe für alle, die mit ihrem Leben nicht zurechtkommen.“ Musikalisch gestaltet wird die

Bibel-TV, Sonntag, 02.02.2025 um 7.45 Uhr und um 11.30 Uhr: Evangelischer Gottesdienst aus der ev. Stadtkirche in Rosbach v.d.H. Wir haben ein Bürgerrecht im Himmel, davon ist Pfarrer Gerrit

Boomgaarden überzeugt. Aber was bedeutet das? Boomgaarden spricht von Flucht, Vertreibung und der Sehnsucht eines jeden Menschen nach Heimat. Doch die liegt nicht nur in der Vergangenheit, sondern auch in der Zukunft. Gerrit Boomgaarden erklärt, wie Gott unserer Zukunft ein Zuhause gibt.

Aus den Vereinen

Turnverein Niedernberg 1961 e.V.

Sportangebot

für Vereinsmitglieder (w/m/d)

Entspannungstraining: Progressive Muskelrelaxation (PMR) und Autogenes Training (AT) - Grundkurs

Wann: ab 06.02.25,

donnerstags 18:00 - 19:00 Uhr

Wo: Besprechungsraum der Hans-Herrmann-Halle

Bitte mitbringen: Handtuch, Decke, bequeme Kleidung, Socken

Trainerin: Angelika Schlett

Anmeldung und Info: Angelika Schlett, Tel. 06028 3499

Spvgg Niedernberg

Information zum Ehrenabend:

Sehr verehrte Mitglieder, anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Spvgg Niedernberg veranstalten wir einen Ehrenabend. Aus organisatorischen Gründen findet diese Veranstaltung erst in 2025 statt. Dazu laden wir unsere Mitglieder recht herzlich ein.

Um besser planen zu können, bitten wir unbedingt bei einer Teilnahme um eine schriftliche Zusage bis zum 31.01.2025. (Gilt für die Mitglieder, die keine persönliche Einladung, zwecks Ehrung erhalten haben). Diese bitte per Brief bei – Jamie Dubur, Waldweg 30, 63843 Niedernberg – einwerfen oder per E-Mail senden an:

1.vorstand-spvggniedernberg@gmx.de (Betreff: Spvgg Ehrenabend 2025 – Bitte Namen und Vornamen und die Anzahl der Personen angeben, die teilnehmen)

Termin des **Ehrenabends: 05.04.2025** um 19.00 Uhr im Foyer der Hans-Herrmann-Halle

Chronik 100 Jahre Fußball in Niedernberg

Die Chronik kann weiterhin für 35,- € bei der Post in Niedernberg, Breslauer Straße 11, gekauft werden. Dies gilt auch für die vorbestellten Bücher.



St. Johannesverein Niedernberg e.V.

Beitragserhöhung

Der St. Johannesverein Niedernberg e.V. ist einer der ältesten Vereine Niedernbergs und mittlerweile seit über 20 Jahren Trägerverein der Seniorenbegegnungsstätte Spätlese.

In der Mitgliederversammlung am 24.10.2024 wurde der Jahresbeitrag auf 20 Euro ab dem Jahr 2025 festgelegt.

Sollten Sie uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, brauchen Sie nichts weiter tun. Bei von Ihnen erteilten Daueraufträgen, bitten wir Sie, den Betrag entsprechend zu ändern.

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit und die bisherige Unterstützung.

Die Vorstandschaft

DJK Niedernberg – Tischtennis

Jugend

Sensationeller Sieg in Collenberg, mit 10 zu 0 siegten unsere Jungs in ihrem zweiten Verbandsspiel. Beide Doppel und 8 Einzel wurden souverän gewonnen. Die siegreiche Mannschaft spielte mit Hannes Mark, Matti Hartig, Lukas Schuler und Elias Pleier. Weiter so!

Herren 4

Waldaschaff war wie schon in der Vorrunde einfach zu stark. Gegen diese Mannschaft können wir nicht gewinnen. Lediglich Dietmar Ziegler konnte dagegenhalten, er gewann ein Einzel und sein Doppel mit Bernd Schwach. Endstand 8 zu 2 für die Gäste.

Herrn 6

In Wörth mussten wir gegen den ungeschlagenen Tabellenführer antreten. Daher war die hohe Niederlage (9 zu 1) nicht unerwartet. Unseren Ehrenpunkt erkämpfte Armin Schmitt.

Damen 2

Gegen Mönchberg traten wir erstmals zu fünft an und wir konnten gewinnen. In den Doppeln mit HoDac/Ostheimer und Hartlaub/Kaiser blieben beide Punkte in Niedernberg. In den Einzeln siegten Erika Ostheimer (2), HoDac Tram, Hartlaub Katrin und HoDac Thuy. Endstand 7 zu 3, sehr gut!

Vorschau

Freitag, 31.1. um 19.00 Uhr:

Damen 1 gegen Wiesen

Samstag, 1.2. um 16.00 Uhr:

Herren 1 in Mönchberg

Samstag, 1.2. um 16.00 Uhr:

Herren 3 in Mönchberg

Samstag, 1.2. um 18.30 Uhr:

Herren 5 in Miltenberg

Samstag, 1.2. um 18.30 Uhr:

Herren 2 gegen Kleinheubach

Kappenabend am 14.2.

Am Valentinstag findet im Pfarrheim der traditionelle Kappenabend mit Heribert statt. **Beginn um 19.11 Uhr.**

Motto: Ping Pong für die Liebe.

Niedernberger Carnevalverein NCV

Der Aufbau für die NCV-Prunksitzung am **8.2.25** beginnt am **Freitag, 7.2. ab 16 Uhr** an der Narrhalla. Weiterer Aufbau Hans-Herrmann-Halle samstags ab 12 Uhr.

Zeitplan der Generalprobe am Samstag, 8.2.:

12:30 - 13:00 Uhr: Redner

13:00 - 15:00 Uhr: alle Garden & Solisten

15:00 - 15:30 Uhr: Männerballett

15:30 - Ende: Sänger

Die Gruppenfotos werden an der ersten Sitzung gemacht!

Bitte noch fleißig in die (digitalen) Helferlisten eintragen. Elferräte für Sitzungen und Wagen/Wagenbegleitung können sich auch direkt bei der Vorstandschaft anmelden.

Wurfmaterialbestellungen für die Züge sind beim Vorstandsteam möglich.

Die nächsten Versammlungen finden in der Narrhalla statt am:

Donnerstag, 13.02.2025 um 20:00 Uhr
im Proberaum (nach 1. Sitzung),

Donnerstag, 20.02.2025 um 20:00 Uhr
im Proberaum (vor 2. Sitzung),

Dienstag, 25.02.2025 um 19:30 Uhr im
Proberaum (nach 2. Sitzung).

Seit Montag, 11.11. findet wieder das **Niedernberger Prinzenpaar - Tipp-spiel** statt. Für **einen Euro pro Tipp** dürfen diese bei Peter Schütz abgegeben werden.

Wer bereits Prinzenpaar war, können Sie gerne unter www.ncv-helau.de erfahren. Zu gewinnen gibt es einen Geldbetrag der von den abgegebenen Tippzettel abhängig ist.

Das Tipp-spiel endet am Freitag vor der ersten Sitzung, also am 7. Februar 25 um 23:59 Uhr.

Viel Spaß beim Grübeln und viel Erfolg.

Musikcorps Niedernberg

Helferaufruf Schlofozuchball

Am 15.02.2025 findet unser diesjähriger Schlofozuchball statt. Wir suchen gezielt für den Abbau nachts noch ein paar Helfer, die mit frischem Schwung vorbeikommen. Sprecht einfach ein Mitglied des Musikcorps an oder meldet euch unter info@musikcorps-niedernberg.de.

Termine

15.02.2025: Schlofozuchball

01.03. - 04.03.2025: Faschingstage

14. - 15.03.2025: Starkbieranstich

03.04.2025: Keine Probe, dafür Start Probewochenende am Freitag

04. - 06.04.2025: Probewochenende im Musicum

13.04.2025: Palmsonntag

26.04.2025: Frühjahrskonzert

Proben

Trommelgruppe 1: mittwochs 17:00 - 17:45 Uhr im Musicum

Trommelgruppe 2: mittwochs 17:50 - 18:35 Uhr im Musicum

Mini-Mainbläser: donnerstags 16:30 - 17:15 Uhr im Musicum

Die JuNGen Mainbläser: dienstags 17:00 - 18:00 Uhr im monatlichen Wechsel in Niedernberg und Großwallstadt (im Februar in Niedernberg)
Orchester: donnerstags 20:00 Uhr im Musicum

Freie Wähler

Versammlung am 03.02.2025

Unsere nächste Versammlung findet am Montag, den 03.02.2025 um 20 Uhr im Café Reinhard statt.

Wir freuen uns über neue und altbekannte Gesichter.

Natur- und Vogelschutzverein

Unsere nächste Zusammenkunft findet am **Montag, den 17. Februar** wieder ab **19:30 Uhr** im Cafe Reinhard statt.

Boulefreunde Niedernberg e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025 – Neuer Termin!

Liebe Boulefreunde,
Am **Freitag, den 14.03.2025** findet unsere verschobene und neu anberaumte Jahreshauptversammlung 2025 statt.

Beginn ist um **18.30 Uhr** im Café Reinhard, Blumenstr. 7, 63843 Niedernberg. Wir laden alle Mitglieder unseres Vereines dazu ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bekanntmachung des Protokolls der JHV 2024
4. Festlegung der Beschlussfähigkeit
5. Bericht Vorstand
6. Bericht Sport
7. Bericht Kassenwart
8. Bericht Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Wahl eines neuen Kassenprüfers
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge müssen eine Begründung enthalten und sind schriftlich (per Post oder E-Mail) bei unserem Vorstand Mike Bielert bis spätestens zwei Wochen vor der Versammlung einzureichen.

Liebe Grüße Mike Bielert

Geschichtsverein Niedernberg e.V.

Liebe Mitglieder,
wir freuen uns, euch herzlich zu unserer **Jahreshauptversammlung am Freitag, den 31. Januar 2025, um 19 Uhr** im Café Reinhard einzuladen.

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- Bericht des Schriftführers / Vorlage des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
- Totengedenken
- Bericht der Kassiererin / Finanzbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen für 25jährige Mitgliedschaft

- Ausblick auf unsere Aktivitäten 2025
 - Wünsche und Anträge (diese müssen bis 7 Tage vor der Sitzung beim Schriftführer schriftlich angemeldet werden.)

JEHOVAS ZEUGEN

Industriering 3, Schaaflheim
 Tel. 06073 64988

Sonntag, 2. Februar 2025, 10.00 Uhr:
 Gottesdienst, Thema: „Dem entgegen, was dieser Welt bevorsteht“

Donnerstag, 6. Februar 2025, 19.00 Uhr:
Gottesdienst

Die Zusammenkünfte finden im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Industriering 3 in 64850 Schaaflheim statt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das Programm auch per Videoübertragung zu verfolgen. Wer einen Gottesdienst von Jehovas Zeugen digital besuchen möchte, kann einen Zugang telefonisch unter 06073 7430050 erfragen. Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf jw.org.

Jahrgang 1942

Unser nächstes Treffen wird am **Dienstag, den 11.02.2025 um 14:00 Uhr** im Café Reinhard sein. Auf Wunsch wird auch Tatar angeboten. Wie immer sind Partner, Freunde und Bekannte herzlich willkommen, würde mich freuen, wenn recht viele dabei wären. Wir sehen uns
 Gruß Traudl

Kinderkrippe KinderReich

ALLGEMEINES ZUR KRIPPE

Wir betreuen in unserer liebevoll geführten Kinderkrippe Kinder im Alter von 9 Monaten bis 3 Jahre.

Regenbogen-Gruppe

Mo - Fr: 7:30 - 15:00/16:30 Uhr

Sternchen-Gruppe

Mo - Fr: 7:30 - 15:00/16.30 Uhr

Wölkchen-Gruppe

Mo - Fr: 7:30 - 13:30/15:00 Uhr

Sonnen-Gruppe

Mo - Fr: 7:30 - 13:30/15:00 Uhr

Für Fragen, Anmeldung und Besichtigungen der Einrichtung nimmt sich Frau Schüßler nach Terminvereinbarung gerne Zeit. Bitte melden Sie sich bei Bedarf.

Meike Schüßler – Leitung

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 13:00 Uhr
 Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 13:00 Uhr
 E-Mail: leitung@kinderkrippe-niedernberg.de
 Telefon: 06028 / 2180580

Madeleine Büttner Stellvertretende Leitung

Donnerstag: 08:00 - 15:00 Uhr
 E-Mail: leitung@kinderkrippe-niedernberg.de
 Telefon: 06028 / 2180580

Jule Herbert – Verwaltung und HR

Montag: 08:00 - 15:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 15:00 Uhr
 Mittwoch: 08:00 - 12:30 Uhr
 E-Mail: verwaltung@kinderkrippe-niedernberg.de
 Tel.: 06028/2180580 oder 0151 43397270

Kinderkrippe KinderReich

info@kinderkrippe-niedernberg.de
 www.kinderkrippe-niedernberg.de



Polizeipräsidium Unterfranken



BETRUG AN SENIOREN
 Die Kriminalpolizei klärt auf!

Hier spricht die Polizei! *Oma, bitte hilf mir!*

LEG' AUF!
 Verwandt angeblich in Not? Zweifelhafter Anruf der Polizei?

Notruf 110

KOSTENLOSE BERATUNG UNTER
 KPI ASCHAFFENBURG: 06021/857-1830 bzw. -1832
 KPI SCHWEINFURT: 09721/202-1835 bzw. -1836
 KPI WÜRZBURG: 0931/457-1830 bzw. -1831

- ➔ Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
- ➔ Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.
- ➔ Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!
- ➔ Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!
- ➔ Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!



Spenden Sie unter www.dkhw.de

Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.

Jedes Kind hat das Recht zu spielen und sich zu bewegen. Aber viel zu oft fehlt es an geeigneten Räumen im Freien. Wir setzen uns für bessere Spielplätze in Deutschland ein.

Spendenkonto
 IBAN: DE23 1002 0500 0003 3311 11
 Bank für Sozialwirtschaft



V.i.S.d.P. Polizeipräsidium Unterfranken, Frankfurter Str. 79, 97082 Würzburg, Tel. 0931/457-0

Das Asklepios Pflegeportrait

Samja Roth –

Stationsleiterin und Still- und Laktationsberaterin

(PM) „In unserer nach WHO/Unicef babyfreundlich zertifizierten Geburtsklinik, legen wir sehr hohen Wert auf eine kontinuierliche Umsetzung höchster Standards und somit auch auf eine stetige Weiterentwicklung und Schulung des Personals im Bereich Bindung und Stillen.“ Samja Roth ist gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin und Stationsleiterin der Entbindungsstation an der Asklepios Paulinen Klinik Wiesbaden. Darüber hinaus hat sie sich zur IBCLC Still- und Laktationsberaterin ausbilden lassen (International Board of Lactation Consultant Examiners). In der mit 122 theoretischen Unterrichts- und 40 Praktikumsstunden umfassenden, zertifizierten Zusatzqualifikation mit Abschlussprüfung und Facharbeit wird eine evidenzbasierte, professionelle Beratung unter Einhaltung hoher ethischer Standards vermittelt.

Neben ihrer Tätigkeit als Stationsleitung ist Samja Roth auch als Referentin an der Klinik tätig. „Ich führe regelmäßig Schulungen für meine Kollegen durch, um die hohen Anforderungen der babyfreundlichen Geburtsklinik umzusetzen und sicherzustellen. Dadurch wird jede Kollegin zur Expertin für Bindung und Stillen“, erklärt Roth. „Als Stationsleitung ist es mir sehr wichtig, dass alle Mitarbeiter das babyfreundliche Konzept verinnerlichen und leben.“



(Foto: Asklepios)

Auf die Frage, warum sie sich für diese zusätzliche Qualifikation und Aufgabe entschieden hat, nennt Samja Roth sehr persönliche Gründe: „Ich hatte einen sehr turbulenten, eigenen Stillstart mit meinem Sohn. Dabei lernte ich eine Still- und Laktationsberaterin kennen. Durch ihre intensive Unterstützung und die liebevolle Art, entwickelte sich meine Stillbeziehung schnell in eine wunderschöne Stillreise. Mir war daraufhin klar, dass ich genau so arbeiten möchte.“ Dieses Erlebnis bewog sie, sich nach der Elternzeit 2016 gezielt auf der Entbindungsstation zu bewerben. Als dann 2020 die damalige IBCLC die Klinik verließ, war ihr klar, dass sie die Nachfolge antreten möchte. 2024 bekam sie zudem gemeinsam mit einer Kollegin die Chance den Posten der Stationsleitung zu übernehmen: „Nach kurzer Bedenkzeit, war mit klar, dass die Kombination aus IBCLC und Stationsleitung für eine babyfreundlich zertifizierte Entbindungsstation ein klarer Vorteil ist.“

Positive Rückmeldungen von Eltern, Hebammen und dem Netzwerk der Stillberaterinnen, sowie die Erhöhung von Stillquoten zeigt Samja Roth, dass sie auf dem richtigen Weg ist. Auch wenn die Personalressourcen in der Pflege wie überall knapp sind, versucht sie sich die Zeit für die einzelnen Familien zu nehmen. „Zu Beginn musste ich schnell merken, dass nicht alle Familien die gleiche Einstellung zum Thema Stillen und Bonding mitbringen. Ich musste lernen, dass ich mit meinem Fachwissen und dem daraus resultierenden Wunsch helfen zu wollen manchmal auch an Grenzen stoße“, stellt Roth fest. „Jede Familie hat ihren eigenen Weg. Man kann sie beraten und Wissen weitergeben, jedoch entscheidet jede Familie für sich, was sie annimmt und umsetzt.“

Ob Samja Roth ihr Ziel an beruflicher Qualifikation erreicht hat, beantwortet sie mit einem Augenzwinkern: „Aktuell bin ich wunschlos glücklich, aber ich kenne mich gut...wer weiß was noch kommen wird!“

Mit über 160 Standorten bundesweit bieten die Asklepios Kliniken ein umfassendes Spektrum an Versorgungsangeboten und zahlreichen Einsatzmöglichkeiten für qualifizierte Pflegekräfte an. Auch die Kliniken im Rhein-Main-Gebiet, mit den Standorten in Langen, Lich, Seligenstadt und Wiesbaden, bieten herausragende Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten im Pflegebereich. Frank Schmitz, Koordinator für Fachkräftegewinnung und -sicherung, betont: „Durch unsere Bildungszentren bietet Asklepios nicht nur eine umfassende Ausbildung, sondern auch maßgeschneiderte Fort- und Weiterbildungsangebote. So werden Pflegekräfte optimal auf die vielfältigen Herausforderungen vorbereitet. Freistellungen und Kostenübernahmen unterstützen sie dabei bestmöglich.“ Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Interessenten auf der Homepage <https://www.asklepios.com/>.

Wir suchen Dich

Bei uns begegnen sich Senioren an zwei Nachmittagen pro Woche, um Freizeitangebote wie Vorträge, musikalische Nachmittage, kleine Ausflüge, Gedächtnistraining und vieles mehr in freundschaftlicher Gemeinschaft zu erleben.

Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke gehören immer dazu.

Du magst Menschen und bist kompetent im Umgang mit ihnen?

Bist du bereit Verantwortung zu übernehmen?

Du arbeitest gerne im Team und liebst Abwechslung?

Du bist kreativ und hast Freude und Talent beim Organisieren?

Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit sind für dich selbstverständlich?

Du arbeitest auch in Stresssituationen ruhig, freundlich und strukturiert?

Dann haben wir deinen Traumjob:

Denn wir brauchen D I C H im Leitungsteam der Spätlese, im Rahmen des Mini/Nebenjobs

Zeitaufwand: während den Öffnungszeiten, zusätzl. Vor- und Nachbereitung flexibel

Ort: Rotkreuzhaus, Lindenstraße 2, Niedernberg

Aufgabenspektrum:

- Erstellung des Programms für die Begegnungsstätte
- Organisation der Nachmittage
- Vorbereitung / Bestellung (Dekoration des Raumes, Kuchen- und Getränkebestellung)
- Führung / Einteilung des ehrenamtlichen Teams und des Fahrer-Teams
- Betreuung der Senioren während der Öffnungszeiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Und vieles mehr

Du bist neugierig geworden?

Dann sende deine Bewerbung bitte per E-Mail an: Karin.Weiler@gmx.de



Seniorenbegegnungsstätte
St. Johannes-Verein Niedernberg e.V.

**DU+
WIR=
MATCH**

Super Jobs im Super Markt

Metzgereifachverkäufer (m/w/d)

Vollzeit/Teilzeit/Aushilfsbasis – zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Ihre Aufgaben:

- Kundenbedienung und -beratung
- Bestücken der Verkaufstheke

Ihr Profil:

- Ausbildung zum Metzgereifachverkäufer (m/w/d) oder Berufserfahrung im Lebensmittelhandel

Bewerbungen an:

Bauer Markt GmbH

Im Höning 2, 63820 Elsenfeld

Telefon 06022/6183-0

bewerbung@bauer-markt.de



BAUERMARKT
Regional erste Wahl

Bauingenieur sucht Haus
 ☎ **06022 / 26 45 650**
Direkter Ankauf von Privat

Wir reinigen Haushalte
 (evtl. für Sie kostenfrei!)
Telefon 06021 / 560710 (von 9–16 Uhr)

**Normal können alle,
 bei UNS gibt es
 etwas mehr!**

Außer den üblichen Friseur-
 Dienstleistungen erhalten Sie bei uns:

- Keratinglättung –
- CalligraphyCut –
- Haarverlängerung –
- Haarverdichtung –

Kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns
 an und vereinbaren Sie gleich Ihren
 persönlichen Termin!

hairfun
 by sandra

Hauptstraße 176 Bahnhofstraße 14
 63872 Heimbuchenthal 63834 Sulzbach
 Tel.: 0 60 92/52 55 Tel.: 060 28/998 52 03

JK JONAS & KROTH
 IMMOBILIEN



„GUT-SCHEIN für eine kostenfreie Immobilien-Bewertung“

Anette Jonas

☎ **0 60 22-264 750**
www.jonasundkroth.de



Fußner GmbH
 Containerdienst – Entsorgung

Containerstellung von 3 bis 42 m³ Inhalt.

Wir entsorgen für Sie:

- Mischabfall
- Altholz
- Bauschutt
- Grünabfall
- Schrott und Metall
- und vieles mehr



Wir beraten Sie gern! Sprechen Sie uns an.

Recyclinghof – Fußner GmbH
 Stockstädter Str. 100 • 63762 Großostheim
 Mail: info@fussner.de • www.fussner.de

Telefon: 0 60 26 – 26 91



Öffnungszeiten: Mo – Fr: 07:00 – 17:00 • Sa: 08:00 – 13:00

Blutspendedienst
 des Bayerischen Roten Kreuzes




**Gold, Silber & Zinn!
 Ankauf in Mömlingen!**

Schmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Silberbesteck
 (auch versilbert) & Zinngeschirr.
 Termine in unseren Geschäftsräumen auf Anfrage!
 Sofortige Barauszahlung! Wir zahlen BayernLB-Kurse!

Schmitt-Kampmeier Consulting e.K.
 Hauptstraße 18 • Mömlingen • Termin benötigt!
0 60 22 - 2 74 92 35 (Mo.- Fr.: 9 - 17 Uhr)
www.schmitt-kampmeier.de

DRUCKEREI  TÜBEL GMBH

**Valentinstag
 am 14. Februar!**

Es gibt viele, die sich besonders in dieser
 Zeit über einen lieben Gruß freuen, wie
der Partner, die Eltern und Großeltern
 oder einfach dem hilfsbereiten Nachbarn
 oder Freunden!

**Nutzen Sie unsere
 Sonderangebote
 auf unserer Webseite!**



Happy Valentine!
 Liebe Anna,
 ich freu' mich so,
 dass es Dich gibt.
 Dein Stefan



Jetzt die Muster
 entdecken & direkt
 eine Anzeige aufgeben!
www.tuebel-druck.de/Valentinstag

GANESHA-Immobilien
 BERATUNG - VERMIETUNG - VERKAUF

**Kompetenz & Freundlichkeit
 hat einen Namen!**



**Wir finden Käufer
 und Mieter!**



www.ganesha-immobilien.de
 Telefon 06028 / 4062560



**Für alle
Jugendlichen ab 13 Jahren,
Rentner, Hausfrauen oder Studenten!**

Wir suchen Austräger/in (m/w/d)
für das **Niedernberger Amts- und Mitteilungsblatt**
– **Teilbezirke sowie Springer** –

Bei Interesse bitte melden:
Druckerei Tübel GmbH

63911 Klingenberg am Main

Philipp-Kachel-Straße 2

Telefon: 093 72/4 08 38 60

Ansprechpartnerin Frau Schröder
erreichbar Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 15.00 Uhr

oder direkt per E-Mail an: *email@tuebel-druck.de*

5 häufige Irrtümer beim Parken

Wer mit dem Auto unterwegs ist, kennt das Problem: Einen freien Parkplatz zu finden, ist oft eine Herausforderung – und dann gibt es noch etliche Regeln und Vorschriften, die zu beachten sind. Missverständnisse beim Parken führen schnell zu Ärger oder unnötigen Bußgeldern.

Der Auto Club Europa (ACE) klärt Irrtümer rund ums Parken auf.

Irrtum 1: Samstags ist parken kostenfrei: Viele Autofahrer gehen davon aus, dass Parkflächen, die werktags kostenpflichtig sind, am Wochenende kostenfrei sind. Doch das ist ein Irrtum: Nicht nur Montag bis Freitag, sondern auch Samstag sind Werktagen. Das heißt, auf Parkplätzen mit der Angabe «werktags kostenpflichtig» darf nur sonntags und an Feiertagen kostenfrei geparkt werden.

Irrtum 2: Halten auf dem Radweg ist okay: Einmal kurz auf dem Radweg halten, um beim Bäcker was zu holen? Besser nicht, denn schon ein Halten von wenigen Minuten ist dort verboten, da Radfahrer dadurch gezwungen werden, auszuweichen. Verlässt man dann noch das Auto, gilt es als Parken, was besonders streng geahndet wird. In solchen Fällen kann ein Bußgeld von 55 Euro fällig werden. Kommt es durch das Falschparken auf dem Radweg zu einem Unfall, sind es bis zu 100 Euro.

Irrtum 3: Richtung beim Parken ist egal: Manche Autofahrer denken, dass es egal ist, wie herum sie parken. Die Straßenverkehrsordnung schreibt aber vor, dass Fahrzeuge nur in Fahrtrichtung geparkt werden dürfen. Parkt man gegen die Fahrtrichtung, steigt das Unfallrisiko, da beim Ein- und Ausparken auf beide Fahrspuren geachtet werden muss. Einzige Ausnahme sind Einbahnstraßen, in denen auch linksseitig geparkt werden darf.

Irrtum 4: Parkplätze freihalten ist erlaubt: Parkplätze in Städten sind oft Mangelware, doch das Freihalten von Parklücken durch Personen ist verboten. Das kann als Nötigung gesehen werden. Auch bei einem Umzug oder einem besonderen Anlass muss für eine reservierte Parkfläche rechtzeitig eine Genehmigung bei der Stadtverwaltung beantragt werden. Nicht erlaubt ist, selbstgeschriebene Schilder aufzustellen oder Gegenstände auf Parkflächen zu platzieren, um sie zu blockieren.

Irrtum 5: Auf Gullydeckeln darf man parken: Ein weiteres Missverständnis: Viele glauben, dass das Parken über Gullydeckeln erlaubt ist, wenn sie auf einer Parkfläche liegen. Doch das ist nicht der Fall – über Kanaldeckeln darf nur gehalten, nicht aber geparkt werden. Grund: Im Notfall muss die Wasser- oder Gasversorgung zugänglich bleiben.

Machen Sie diese Fehler beim Schalten auch?

So, mal Hand aufs Herz: Machen Sie das auch bei Ihrem Auto mit Handschaltung? Einfach die rechte Hand beim Fahren auf dem Schalthebel ruhen lassen? Laut Tüv Süd-Experte Matthias Strixner ein Fehler: «Das mag cool aussehen, doch auf Dauer schadet diese Geste dem Getriebe.» Er beobachtet diesen Fehler immer wieder. Also besser nicht tun, lautet der einfache Rat. Die Erklärung für Technikaffine: Dadurch werde die Schaltmuffe belastet beziehungsweise verspannt. Das wiederum Sorge bei Schaltmuffe, Synchronleinrichtung sowie den gepaarten Zahnrädern schneller für Verschleiß. Ebenfalls litten die Getriebelager unter einer solchen fahrerischen Gewohnheit. Noch einen häufigen Fehler gefällig? Bitte sehr:

Die Gänge nicht wie von Sinnen durchreißen: Auch wer zu schnell die Gänge wechselt und der Hebel dabei förmlich durchreißt, muss mit mehr Verschleiß rechnen, so der Sachverständige. Denn während des Schaltens wird die Schaltmuffe in Richtung des passenden Zahnrades geschoben und übt somit Druck auf die Synchronleinrichtung aus. Diese bremst das Zahnrad mit der höheren Drehzahl ab und führt so eine Angleichung der Drehzahlen beider Zahnräder durch. Nicht genau verstanden? Egal, nur soviel: Dafür braucht es den Angaben zufolge aber ein wenig Zeit. Bei zu schnellem Schalten hat der Synchronring keine Zeit, das Zahnrad sanft auf die Geschwindigkeit des Rades abzustimmen, so Strixner.

Vorwärts - rückwärts - vorwärts - nur bei Stillstand schalten: Auch etwas Zeit sollten sich alle lassen, die von einem Vorwärtsgang in den Rückwärtsgang wechseln. Dabei sollte der Wagen bereits stillstehen, um «verschleißfördernde Grüße aus dem Getriebe zu vermeiden.» Der Rat ist auch für ältere Autos und für solche mit Automatik übertragbar. Wird nämlich der Hebel von D auf R noch während des Rückwärtsrollens oder umgekehrt geschaltet, ist das nicht gut. Die Erläuterung für Technik-Fans: das verschleißt die Bremsbänder und die Lamellenkupplungen im Inneren des Getriebes viel schneller. Das funktioniert ungefähr nach dem Prinzip einer schleifenden Kupplung. Deshalb: Erst das Auto zum Stehen bringen und dann die Fahrstufe wechseln.

Die Kupplung bitte ordentlich treten: Apropos Kupplung: Wer das Pedal nicht voll oder rechtzeitig durchtritt, kann ebenfalls die beteiligten Komponenten frühzeitiger und übermäßiger verschleifen lassen. Auch das ist ein Fehler, der vom Tüv Süd oft beobachtet werde. Denn: Kann die Kupplung den Kraftschluss zwischen Motor und Getriebe nicht komplett oder nicht rechtzeitig trennen, zeige sich dies oft mit einem lauten Kratzen, weil die Schaltmuffe mit Gewalt auf die unterschiedlich schnellen Zahnräder geschoben werde.



DJK Kappenabend mit Heribert

14. Februar, 19.11 Uhr im Pfarrheim

Meshplanen

Ihre Werbung
für den
Außenbereich:
an Zäunen oder
Aufsteller



DRUCKEREI TÜBEL GMBH
seit 1949

Philipp-Kachel-Str. 2 · 63911 Klingenberg a. Main · Telefon 0 93 72 / 4 08 38 60 · email@tuebel-druck.de · www.tuebel-druck.de

Bestattungsinstitut Vogt

Erd-, Feuer-, See-, Friedwaldbestattungen
Überführungen und Erledigungen sämtlicher Formalitäten

Wir bieten Ihnen eine würdevolle,
persönliche und individuelle
Gestaltung der Trauerfeier.

www.bestattungsinstitutvogt-stockstadt.de



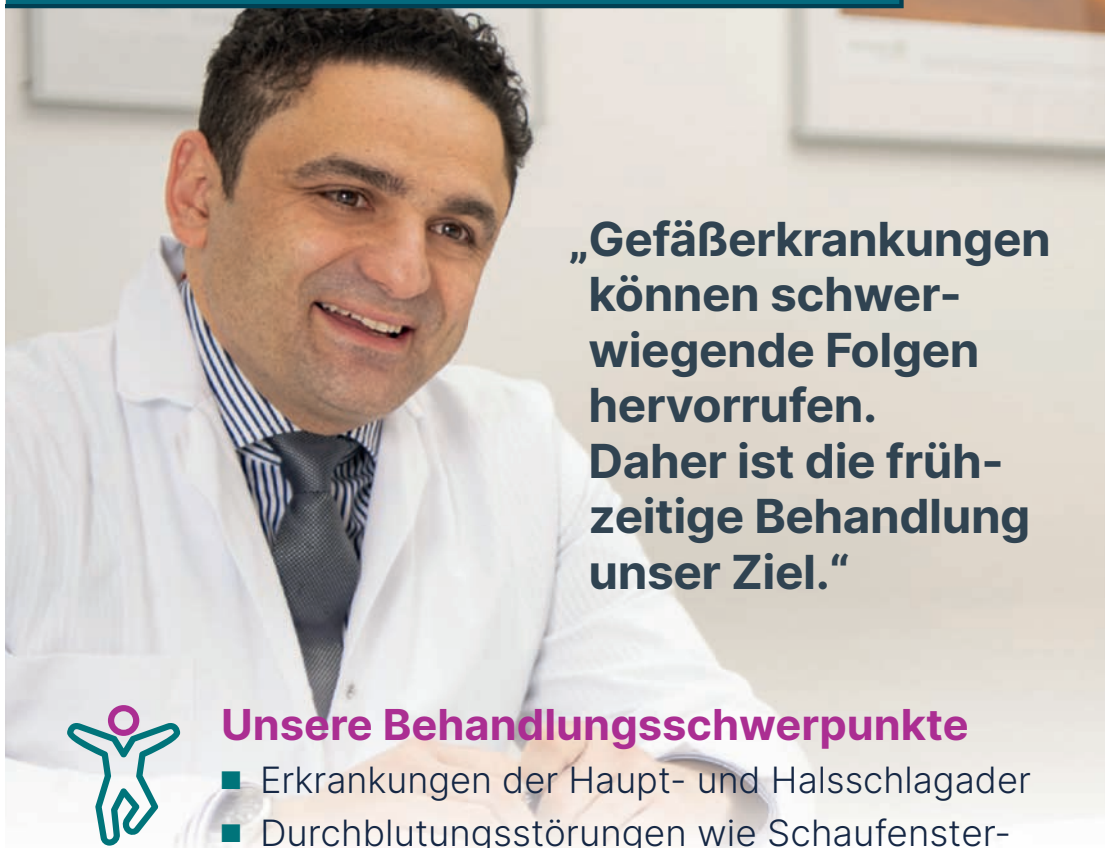
EINFÜHLSAM UND VERSTÄNDNISVOLL
Wir sind für Sie da
Seit 2010 Ihr Bestatter in Stockstadt

Sie erreichen uns Tag und Nacht,
sowie an Sonn- und Feiertagen.



Bestattungsinstitut Vogt
Alter Stadtweg 9a - 63811 Stockstadt
Telefon 06027/1355

GEFÄSS- UND ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE



„Gefäßerkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfadern & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie



Innovative Verfahren

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern



Indikationsambulanz

Chefarzt Prof. Dr. Dr.
med. K. Donas
Terminvereinbarung unter:
06103 / 912 61 46 3
[www.asklepios.com/langen/
experten/sprechstunden](http://www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden)



ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN